



Juni 2015 | Ausgabe N° 66

Gümpa

Foto-Journal

Coca-Cola Junior League

SCHWEIZER- MEISTER

CCJLA

JUNIOREN

ERSTMALS IN DER LANGEN
VEREINSGESCHICHTE DES SCD GELANGT
ES EINER JUNIORENMANNSCHAFT DEN
SCHWEIZERMEISTERTITEL ZU HOLEN.

ARTIKEL AUF SEITE 114

- **Stadionneubau**
Tag 278-302
- **Schlussranglisten**
- **34. Dorfturnier**

KANTONS
MEISTER
SENIOREN 40+

REGIONAL
MEISTER
CCJLA

FFV/ASF
CUPSIEG
CCJLA
CCJLB
CCJLC
SENIOREN 40+



Gümpa

Foto-Journal

DAS MONATLICHE ONLINE-MAGAZIN RUND UM DEN SC DÜDINGEN

Layout, Gestaltung und Fotos

Herbert Schafer

e-mail: web@scduedingen.ch

Mit freundlicher Unterstützung

SC Düdingen

e-mail: scd@scduedingen.ch

<http://www.scduedingen.ch>



Gümpa?
(d'Cümpa)

Einige fragen sich was es mit dem Titel dieses Journals auf sich hat.

Also der Begriff «Gümpa» stammt aus dem Sensler-Dialekt (Mundart des Sensebezirks im Kanton Freiburg). Hüpfen oder springen nennt man im Sensebezirk «gümpe». Dies wird etwa so ausgesprochen (Cümpe) ü = offenes u, wie deutsches kurzes u mit leichter tendenz zum o. Den C spricht man wie «Carlos, Carmen». Das hat aber eigentlich noch nicht viel mit Fussball zu tun.

Mit «Gümpa» ist der Ball gemeint, etwas das hüpf und springt. Im Senslerdeutsch ist es die «weibliche» Form, also die Gümpa (d'Cümpa).

Da zur heutigen Zeit das Senslerdeutsch bei der Jugend etwas verloren geht, wird der Ball auch nicht mehr «d'Gümpa» (d'Cümpa) genannt, sondern «d'Balla» (d'Bala).

Ausgabe Nr.66

Juni 2015

- 06 **Stadionneubau**
Tag: 278 - 302
- 32 **Senioren 40+**
Freiburgermeister
- 36 **CCJL C**
Freiburger-Cupsieger
- 42 **CCJL B**
Freiburger-Cupsieger
- 56 **CCJL A**
Freiburger-Cupsieger
- 66 **CCJL B**
Meisterschaft: SCD - FC Renens
- 74 **CCJL A**
Meisterschaft: SCD - Team la Gruyères
- 80 **Senioren 40+**
Freiburger-Cupsieger
- 100 **CCJL A**
Regionalmeister
- 114 **CCJL A**
Schweizermeister
- 174 **Junioren F**
Sekulic
- 176 **Dorfturnier**
217 Mannschaften
- 196 **Tabellen**
Schlussranglisten Saison 2014/15

216 Handhabung der Website www.stabiag.ch

Zum Beispiel: Wie findet man heraus, wann und welches Spielfeld im Birchhölzli noch frei ist. Das Ganze wird in Teil 1 und Teil 2 unterteilt.

PDF & SLIDESHOW

FÜR ALLE AUSGABEMEDIEN OHNE "FLASH"

<http://www.scduedingen.ch/cms/index.php?gumpo-show>



Sie können die Download-Datei speichern oder direkt öffnen. Sobald Sie die Datei öffnen, fragt der Adobe-Reader ob Sie die Datei in Vollbild anschauen wollen. Um das Vollbild zu schliessen klicken Sie "Esc" auf der Tastatur.





Wetter im Birchhölzli

+ 29°C

sonnig

06. Juni 2015

Tag: 278



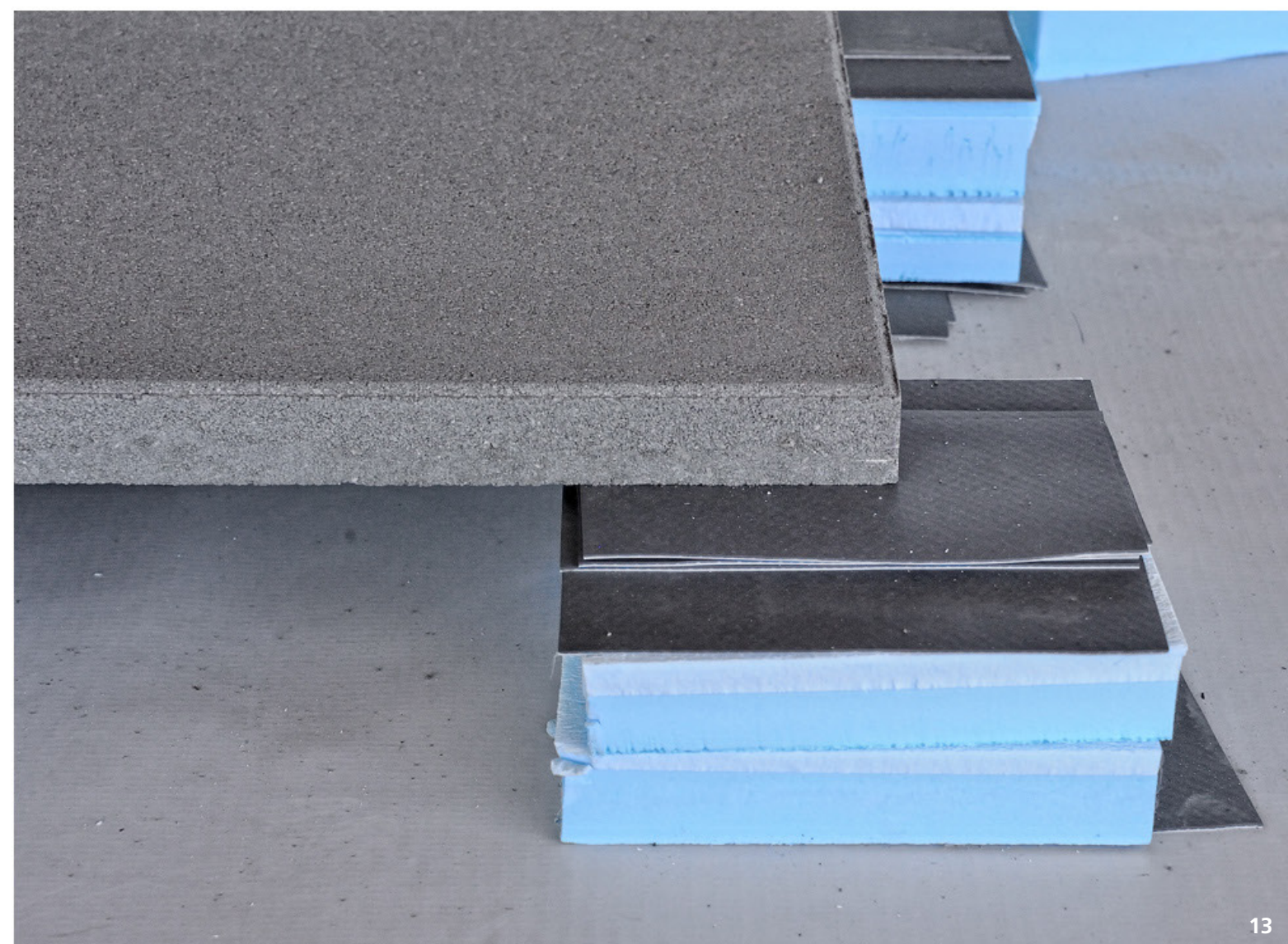


Aussenisolation wird
angebracht





Vorplatz über Buvette wird erstellt





Wetter im Birchhölzli

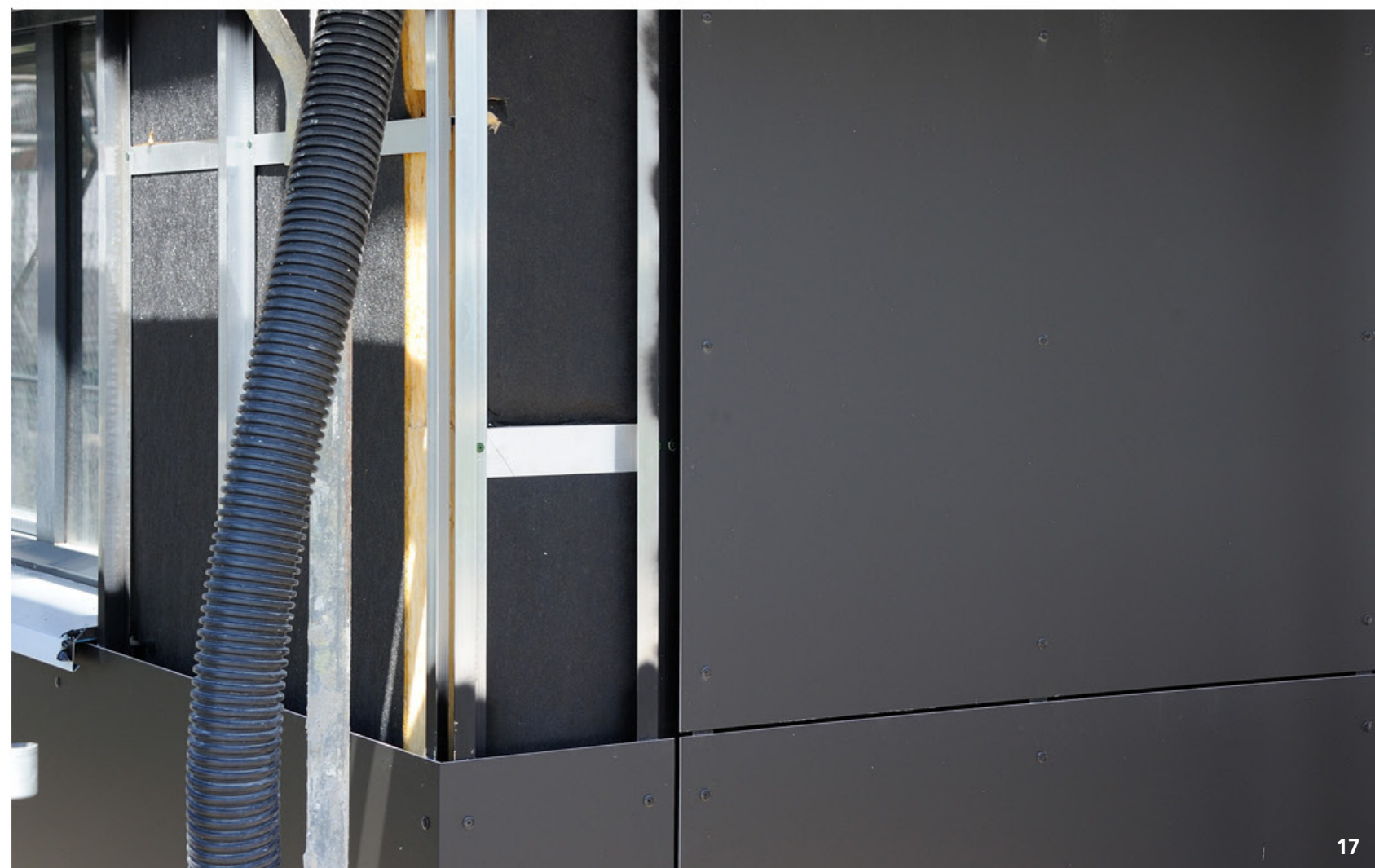
+ 21°C

leicht bewölkt

18. Juni 2015

Tag: 290







Aussenputz bei Fassaden
wird angebracht





Die Garderoben werden Verputzt und die Sockelleisten erstellt.

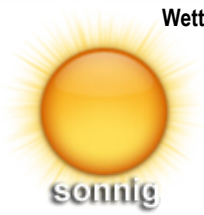


Die Bodenfliesen im VIP-Raum
werden gelegt









Wetter im Birchhölzli

+ 28°C

30. Juni 2015

Tag: 302

Die Abbrucharbeiten am bestehenden Clubhaus haben begonnen.





Der Vorbau bei Buvette wird abgebrochen



Das Kabel für TV und Internet wird eingezogen



Senioren 40+ (Veteranen) Saison 2014 / 15



Freiburgermeister Saison 2014/15

von links nach rechts: Spicher, Zurkinden, Perler (Coach), Nussbaumer, M. Cipri, Engel, Rappo, Zurkinden (Betreuer), Kpai, Schaller, Rotzeter, Jendly, Portmann, Vonlanthen (Trainer), P. Cipri, Scherwey, Wider



Der Pokal wurde von den Herren Conrad und Kilchoer vom FFV übergeben





03.06.2015 - FFV-Cupfinal Junioren C
Team La Gruyère - SC Düdingen 1:4 n.P. (1:1) (0:0)
Fotos: Luc Schneuwly







CCJL C
Saison 2014 / 15



FFV-Cupsieger Saison 2014/15

Fotos: Luc Schneuwly

CCJL B

SC Düdingen – FC Sivríez 2:0

FFV-Cupfinal Junioren B

Fotos: Herbert Schafer
Bericht: Sigu

03.06.2015 - Der SCD gewinnt, zum zweiten Mal in Folge, den Junioren B Freiburger-Cup. Mit dem FC Sivríez, auch aus der CCJL, hatte man uns einen rechten Brocken vorgesetzt. Mit 2:0 Toren setzt sich der SCD in diesem harten und intensiven Match durch.

Während den ersten 15 Minuten erspielt sich der FCS die Feldüberlegenheit, ohne sich jedoch zwingende Möglichkeiten zu schaffen. Ab der 20. Minute hat sich der SCD an die raue Gangart gewöhnt und wir notieren den Foulfreistoss von Angelo, vom Goali in extremis über die Latte gelenkt und eine Minute später nochmals Angelo mit Freistoss, knapp neben die Lukarne. Nach einer halben Stunde wandert ein Spieler von FCS auf die Strafbank, den Freistoss setzt wiederum Angelo, nur ganz knapp darüber. Wenig später (32.) verzieht Maic nur wenig, dann tankt sich Jannik durch die gegnerischen Reihen, sein Schuss auch knapp darüber. In der 39. Minute, der Freistoss von Tim, nur um Millimeter darüber. Eine Minute später wird Alex im Strafraum aus den Socken gehobelt, den fälligen Penalty frisst aber der Goali. Kurz vor der Pause fasst auch Angelo gelb, Jannik tankt sich durch den Strafraum und schießt spitz aufs Tor, Robin ergattert sich die Pille und nagelt sie an den Pfosten. In der Nachspielzeit nochmals Robin, daneben. Kurz (47.) nach Wiederanpfiff des tadellosen Schiedsrichters, Herr Olivier Grand aus Ecuwillens, sehen wir die schöne Hereingabe von David, Maic und Janik behindern sich gegenseitig, Chance vertan. Viel besser, zwei Minuten später, Maic braust durch die Verteidigung des FCS und schiebt zum viel bejubelten Führungstreffer ein. Der Gegner erhöht nun den Druck, der SCD hält dagegen. In der 68. Minute die Grosschance des FCS, daneben. Zehn Minuten später der Bigsave von Kai - puuh! Dann die 80. Minute: Jannik über rechts, seine Hereingabe verwertet Matteo, das Stadion explodiert. Diesen zwei Tore Vorsprung lässt sich der SCD kein zweites Mal wegschnappen und der konsternierte Gegner muss unsere Überlegenheit anerkennen. Die vom FFV orchestrierte Pokalübergabe erfolgt durch den Sensler Oberamtmann, Herr Nicolas Bürgisser. Mit Stolz und umgehängter Medaille lassen sich Spieler und Staff von den knapp 200 Zuschauern bejubeln. Herzliche Gratulation an dieser Stelle an Mannschaften und Staff von CCJL A und CCJL C, welche ebenfalls Cupsieger ihrer Kategorie wurden.



Bild: Robin Cipri



Bild: Robin Cipri











CCJL B
Saison 2014 / 15



FFV-Cupsieger Saison 2014/15

CCJL A

Team Gibloux – SC Düdingen 0:3

FFV-Cupfinal Junioren A

Fotos: Herbert Schafer, Erich Dürret
Bericht: Joel Dürret

03.06.2015 - Die CCJL A Junioren des SCD konnten am Mittwoch in Farvagny den Cuptitel aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigen. Der Titel bleibt somit ein weiteres Jahr in festen Händen von Düdingens Inter A Mannschaft.

Die Rahmenbedingungen in Farvagny waren dem Cupfinal mehr als würdig. Mit einem hervorragend präparierten Terrain und dem grossen Zuschaueraufmarsch war alles bestens vorbereitet für ein spannendes Finalspiel zwischen dem Team Gibloux (A Promotion) und dem SCD CCJL A.

Dem SCD war zu Beginn die Nervenosität anzumerken, viele Fehler im Spielaufbau dominierten die Startphase. Bereits nach 7' konnte dann der SCD das Skore auf 1:0 stellen. Ein perfekt getimtes Zuspiel von Fisnik zu Cädi und dieser liess sich nicht zwei Mal bitten. Mit einem satten Schuss in die weite Torecke liess er dem gegnerischen Keeper keine Abwehrchance. Wer nun glaubte, dass durch den frühen Führungstreffer die Nervenosität beim SCD abklingt hat sich getäuscht. Der Gegner überliess dem SCD das Spiel und stellte clever die Räume zu. Der SCD kam praktisch zu keinen Torchancen und leistete sich relativ viele Fehler im Ballbesitz. In der 30' brannte es dann lichterloh vor dem Tor der Düdinger. Ein angebliches Handspiel führte zu einem Freistoss aus ca. 18m. Der perfekt getretene Freistoss konnte Simon noch mit den Fingerspitzen an die Torumrandung lenken. Glück für den SCD. Kurz vor der Halbzeit dann nochmals ein Eckball für die Düdinger, welcher von Fisnik direkt auf das Tor getreten wurde. Der Ball fand den Weg durch Freund und Feind direkt ins Tor. Ob der Ball noch abgelenkt war, weiss heute noch niemand. Der SCD führte somit zur Halbzeit etwas glücklich mit 2:0.

In der 2. Halbzeit war dann der SCD klar spielbestimmend und machte deutlich weniger Fehler im Passspiel. In regelmässigen Abständen folgten weitere Torchancen. Das Team Gibloux schien bereits etwas Müde und war nur noch durch gelegentliche Konter gefährlich. In der 63' dann einen Energieanfall von Cädi. Er setzt sich souverän gegen einen Abwehrspieler durch, läuft auf die Grundlinie und legt zurück zu Nenad welcher ohne Probleme zum 3:0 einnetzen konnte. Der Gegner konnte nach diesem Tor nicht mehr reagieren und der SCD spielte munter weiter. Viel zählbares, bis auf ein aberkanntes Offsidetor und einen Lattenkreuzknaller von Chrigu Schneuwly, schaute nicht mehr hinaus. Der SCD spielte die letzten Minuten gekonnt runter und sicherte sich souverän den Pokalsieg auf fremden Terrain.

Nach dem Spiel gab es dann die ominöse Siegerehrung auf dem Platz und die ersten kühlen Getränke in der Garderobe. Der Cupsieg wurde dann bis in die Nacht (bei einigen bis in den Morgen) ausgiebig im Birchhölzli gefeiert. Vielen Dank an Fatmir für die Gastfreundschaft.

Bild: Joel Dürret und Elmar Bucheli









CCJL A
Saison 2014 / 15

FFV-Cupsieger Saison 2014/15



FFV-Cupsieger Saison 2014/15

CCJL A

CCJL B

CCJL C

Juniorenobmann

CCJL B

SC Düdingen – FC Renens 2:4

Meisterschaft

Fotos: Herbert Schafer
Bericht: Sigu

07.06.2015 - Gegen den gut aufspielenden FC Renens gelingt es nicht, Punkte im Birchhölzli zu behalten. Der SCD verliert das letzte Heimspiel der Saison mit 2:4 Toren.

Die übliche zähe Start Viertelstunde mit Grosschance und Pfostenschuss von FCR musste erduldet werden, bevor Robin, allein auf den Torhüter brausend, den Ball flach um Millimeter neben den Pfosten setzt. Fünf Minuten später nochmals FCR, nur knapp verfehlt. In der 24. Minute Alex auf Jannik, der Pfostenknaller des SCD! Noch vor der Pause (41.) muss der SCD ein Eigentor hinnehmen, bevor ein weiterer Hochkaräter, Maic, Jannik und Robin hatten sich in Position gebracht, vom FCR Goalie in höchster Not auf der Linie blockiert wird.

Nur wenig nach Wiederanpfeiff, auf Querpäss von Robin, verzieht Maic nur knapp. Und anstelle vom angestrebten Ausgleich muss in der 50. Minute der zweite Treffer von FCR notiert werden. Nun öffnet der SCD und vorerst hält Kai seine Mannschaft mit schöner Parade im Spiel. In der 61. Minute wird Robin von hinten gesäbelt, gelb für den Täter. Noch vor Ablauf der Strafe (69.) kann Noah den längst verdienten Anschluss einstochern. Doch der SCD wird schnell wieder zurückgebunden: Aus einem «gwurstel» vor dem Tor des SCD erhöht der Gegner wieder (75.) auf den alten Abstand. Der SCD gibt nicht auf, 82. Minute wuchtiger Kopfstoss Matteo, nur wenig am Kreuz vorbei. Und drei Minuten später, Maic auf Noah, zum 2:3. In der Nachspielzeit noch das Dessert zum 2:4 Schlussresultat, ohne weitere Auswirkung jedoch, auf das Punktekonto. Geleitet wurde das Spiel vom tadellosen Schiedsrichter Nathanel Cardinaux aus St. Ursen.



Bild: Matteo Montesano



Bild: Jannik Rytz





... da fliegt mir doch gleich die Fahne weg

Trainer Wendelin Schafer



CCJL A

SC Düdingen – Team la Gruyère 7:3

Meisterschaft

Fotos: Herbert Schafer
Bericht: Smon Wider

07.06.2015 - Das letzte Heimspiel der Inter A Junioren des SCD wurde zugunsten des Heimteam entschieden. Das drittplatzierte Team La Gruyère forderte den SCD zum letzten Spitzenkampf heraus.

Die Partie begann etwas ungewohnt. Innerhalb von nur 12 Minuten schoss der SCD drei Tore (M. Schwarz, C. Schneuwly, F. Pajaziti). Der SCD war klar die dominierende Mannschaft. Der Ball wurde schnell durch die Reihen gespielt, so schnell, dass es kaum zu Duellen kam. Es war schwer für das TLG an den Ball zu kommen, auch wenn sie noch so aggressiv gepresst hatten. Nach etwa 30 Minuten spielte der SCD etwas lockerer, so konnte der Gegner davon profitieren und verkürzte in der 35. Minute auf 3:1. In der 41. Minute erhöhte der SCD dennoch auf 4:1 (N. Petrovic).

Zu Beginn der zweiten Halbzeit nahm das Spiel wieder in die Hand. Es resultierten herrliche Spielzüge und schöne Torchancen. So erzielten auch D. Schenkel und M. Schwarz ihre Tore. Nach einigen Wechseln und einer wiederkehrenden Lockerheit destabilisierte sich das Spiel des SCD und somit verschuldete er zwei Gegentore. F. Pajaziti nahm dem Gegner in der 87. Minute schlussendlich den allerletzten Funken Hoffnung. Endstand 7:3.

Die CCJLA Junioren möchten es nicht unterlassen, allen Eltern und Vereinsfunktionären für die tatkräftige Unterstützung zu danken! Die Mannschaft erhofft sich auch im letzten Spiel (auswärts gegen das Team Bas-Lac) viel Unterstützung, denn immerhin wird dort die Meisterschaft entschieden und der SCD ist auf bestem Wege dazu, sie für sich zu entscheiden.



Bild: Christoph Schneuwly





Bild: Manuel Schwarz



Startformation im Freiburger-Cupfinal Saison 2014/15 der Senioren 40+ (Veteranen)

H.v.l.n.r: Nussbaumer, Rotzeter, Schaller, Wider, Kpai
V.v.l.n.r: Jendly, Zurkinden, Repond, Cipri, Engel, Portmann



Cup - Senioren 40+
Cup / Final - 12.06.2015

SC Düdingen - Sense-Oberland 3:1 (1:1)

Bild: Thomas Nussbaumer



Bild: Manfred Zurkinden





Bild: Manfred Zurkinden



Bild: Manfred Engel



Senioren 40+ (Veteranen)
Saison 2014 / 15

FFV-Cupsieger Saison 2014/15



**Ein Glanzvoller Abgang für Coach
Anton Perler und Trainer Mathias
Vonlanthen**





CCJL A

Foot Region Morges – SC Düdingen 0:5

Meisterschaft

Fotos: Herbert Schafer

Bericht: Manuel Schwarz

14.06.2015 - Die CCJL A-Junioren des SC Düdingen brauchten am letzten Spieltag der Meisterschaft nur noch einen Punkt, um nach dem Triumph im Cup auch die Meisterschaft zu gewinnen. Der Gegner war Foot Region Morges, auf dem Papier klarer Aussenseiter, was man in der ersten Halbzeit nicht heftig bemerkte.

Wie immer nahm sich der SCD vor, die Partie möglichst schon in der ersten Halbzeit zu entscheiden. Man war gewillt Offensiv Akzente zu setzen, jedoch waren immer wieder kleine Unkonzentriertheiten auszumachen. Der Gegner seinerseits kam nur einmal gefährlich vor das Tor der Düdinger, mit viel Glück konnte sich der SCD aus dieser Situation retten. Nun konnte man den Ball ein wenig in den eigenen Reihen zirkulieren lassen. So konnte man den ersten Treffer der Partie bejubeln. Amel mit einem herrlichen Ball in die Tiefe auf Fabian, der mit einer wunderschönen Hereingabe, welche Cädi nur noch einzuschieben brauchte. Das 1:0 war Tatsache, der Meistertitel war vor Augen! Bis zur Pause geschah nichts mehr zählbares.

In der zweiten Halbzeit war man sich bewusst, dass die 1:0 Führung keines Wegs die Entscheidung ist. Der zweite Treffer wurde somit vehement angestrebt. Dies gelang perfekt! Cädi konnte seinen Doppelpack schnüren. Dimitri, Cedi und Dijamant trafen ebenfalls noch ins Goldene. Nun wusste jeder, der Titel kann uns niemand mehr nehmen! Jeder wartete lediglich auf den Schlusspfiff des Schiedsrichters.

Dank dem Meistertitel konnte sich der SC Düdingen CCJL A für die Schweizermeisterschaft in Bern qualifizieren! Dieser Grossanlass findet nächstes Wochenende, 20./21. Juni im Neufeld statt. Die ganze Mannschaft bedankt sich bei den Eltern, Clubfunktionären und alle diese, die uns diesen Titel ermöglicht haben! Natürlich hoffen wir, möglichst viele bekannte Gesichter im Stadion Neufeld begrüßen zu dürfen und hoffen auf zahlreiche Unterstützung im Kampf um den Schweizermeistertitel.





Das Letzte Spiel der Saison 2014/15 in Morges







Bild: Sandro Zwahlen



Bild: Nando Sommer





CCJL A
Saison 2014 / 15



Regionalmeister Frühjahrsrunde 2015

hinten v.l.n.r: Bucheli (Ass. Trainer), Catillaz, Wider, Suter, Mauron, Zurlinden, Petrovic, Portmann, Perler, Hayoz.
vorne v.l.n.r: Hashani, Schenkel, Mendaroski, Sommer, Zwahlen, Pajaziti, Schwarz, Ledermann, Mosimann, Dürret (Trainer)

FINALTURNIER DER COCA-COLA JUNIOR LEAGUE



Das grosse Finalwochenende der Coca-Cola Junior League fand am 20./21. Juni 2015 auf den Sportanlagen des Stadions Neufeld in Bern statt.

Jedes Jahr zum Ende der Frühjahrssaison im Juni findet der Saisonhöhepunkt der höchsten Nachwuchskategorie im Breitenfussball, für den sich wiederum neben dem Gastgeber die sieben Gruppensieger bei den Junioren A, B und C qualifizieren, statt.

Die entscheidenden Spiele um die drei Schweizer Meistertitel der Coca-Cola Junior League verlangen den Spielern an den beiden Turniertagen alles ab. Die letzten Jahre haben gezeigt, dass die Anforderungen an die Sieger höher und höher geworden sind, was auf das stetig steigende Niveau der Coca-Cola Junior League zurückzuführen ist.

Nachdem das Finalturnier der Coca-Cola Junior League in den vergangenen Jahren in Zürich-Schwamendingen zu Gast war, wurde als Austragungsort für die Finalwochenenden der Jahre 2015 und 2016 das Stadion Neufeld in Bern bestimmt.



FINALTURNIER DER COCA-COLA JUNIOR LEAGUE

Fotos: Herbert Schafer
Bericht: Christoph Catillaz

20.06.2015 - Am Samstag dem 20. Juni 2015 fuhren die Junioren A des SC Düringen mit dem Car ins Neufeld, Bern. Dort fand das alljährliche Turnier statt, bei dem alle 7 Meisterteams ihrer jeweiligen Gruppen teilnehmen durften und zusätzlich der Zweitplatzierte aus der Gruppe des Gastgebers. Viele starke Teams warteten also darauf ihr Können einander zu zeigen und viele Fans zu beeindrucken. Die Spiele dauerten jeweils 2x25 Minuten mit Seitenwechsel.

Um 13:00 startete man in die Partie gegen den FC Wohlen. Der SCD hatte sehr viel Glück in dieser Partie. Nachdem der Gegner geschätzte 5-10 Chancen nicht nutzen konnte war es der SCD der nach einem herrlichen Solo von C. Schneuwly mit 1:0 in Führung ging. C. Schneuwly schnappte sich den Ball, lief über das ganze Feld. Am Ende lag er im 16er am Boden, konnte den Ball noch bis zu N. Petrovic spielen, welcher die Führung erzielt hat. Dies geschah in der 22. Minute, also kurz vor der Halbzeit. In der 37. Minute erzielte C. Catillaz den zweiten und letzten Treffer der Partie. Dieses Tor sorgte auf den Zuschauerrängen, auf der Spielerbank und wahrscheinlich auch auf dem Feld für gute Laune. C. Catillaz konnte nach einer Hereingabe von C. Schneuwly den Ball direkt mitnehmen und per Volley verwerten. Der FC Wohlen vermochte nicht mehr zu reagieren. Die Partie ging mit 2:0 an den SC Düringen.

Um 16:00 Uhr ging es weiter gegen den FC Rapid-Lugano. Dies sollte das Spitzenspiel der Gruppe sein, da beide Mannschaften nach dem 1. Spiel 3 Punkte auf dem Konto hatten. In der 26. Minute konnte der Gegner mit 1:0 in Führung gehen. Zum Glück konnte man in der 31. Minute reagieren. F. Pajaziti schnappte sich den Ball von einem Gegenspieler und konnte diesen gekonnt zum Gleichstand einschieben. Leider ging es 5 Minuten später genau gleich weiter, aber auf der anderen Seite. Ein Spieler des FC Lugano steht nach einem Eckball alleine im 16er und erhöht auf 2:1. Die Düringer konnten trotz riesigem Willen nicht mehr reagieren und so ging diese Partie mit 2:1 verloren. Positiv aus Sicht von Düringen war, dass der Trainer des FC Lugano des Feldes verwiesen wurde, was ihnen ziemlich viele Strafpunkte (10) bescherte, welche uns für das nächste Spiel vielleicht retten würden.

Im 3. und letzten Spiel vom Samstag traf man um 19:00 auf den FC Dürrenast. Dieser wurde im Vorfeld als Turnierfavorit genannt, war jedoch das einzige Team aus der Gruppe, welches noch keine Punkte hatte. Und dies sah man auch im Verlaufe des Spiels. Der SCD konnte bereits in der 3. Minute mit 1:0 in Führung gehen. M. Schwarz erzielte seinen ersten Treffer des Turniers. Die Führung blieb jedoch nur knappe 2 Minuten beste-

hen, nachdem ein Spieler des FC Dürrenast nach einem Fehler in der Düringer Verteidigung zum 1:1 einschieben konnte. Es kam noch schlimmer, in der 23. ging der FCD sogar mit 2:1 in Führung. 1 Minute später konnte N. Petrovic aber den Gleichstand wieder herstellen. In der 47. machte M. Schwarz dann alles klar für den SCD und erhöhte zum 3:2. Mit dem Schlusspfiff konnte auch noch C. Schneuwly zum 4:2 erhöhen.

Das Interessante folgte nun. 3 Teams mit jeweils 6 Punkten. Nun entschieden die Strafpunkte. Der SCD galt als Gruppensieger, da man am wenigsten Strafpunkte und die beste Tordifferenz hatte. Der FC Wohlen wurde als Gruppenzweiter festgelegt. Und der FC Lugano? Der konnte dank seinem Trainer nach Hause fahren. Bitter für die Spieler. Dies sollte uns nicht stören, denn nun musste man sich auf den folgenden Tag konzentrieren. Im Birchhölzli konnten wir noch ein feines «Znacht» geniessen welches uns spendiert wurde. Besten Dank dafür. Es war grandios.

Coca-Cola Junior League A - Gruppe A2 (Finalturnier)

Sa 20.06.2015

FC Wohlen	- SC Düringen (5027)	0 : 2
FC Dürrenast a	- Team 20 FC Lugano-Rapid	0 : 2
FC Wohlen	- FC Dürrenast a	2 : 1
Team 20 FC Lugano-Rapid	- SC Düringen (5027)	2 : 1
Team 20 FC Lugano-Rapid	- FC Wohlen	0 : 1
SC Düringen (5027)	- FC Dürrenast a	4 : 2

Coca-Cola Junior League A - Gruppe A2 (Finalturnier)

1. SC Düringen (5027)	3	2	0	1	(2)	7 : 4	6
2. FC Wohlen	3	2	0	1	(2)	3 : 3	6
3. Team 20 FC Lugano-Rapid	3	2	0	1	(12)	4 : 2	6
4. FC Dürrenast a	3	0	0	3	(2)	3 : 8	0

Rangliste mit Spalte 'Strafpunkte' gemäss Wettspielreglement Art.48





Sa 20.06.2015 **FC Wohlen - SC Düdingen 0 : 2**





Bild: Amel Mendaroski



Sa 20.06.2015 Team 20 FC Lugano-Rapid - SC Düdingen 2 : 1



Bild: Christoph Schneuwly



Bild: Christoph Catillaz



Sa 20.06.2015 **SC Dürdingen - FC Dürrenast 4 : 2**



21.06.2015 - Am Sonntag traf man sich wiederum im Birchhölzli. Man spürte, dass nun etwas zu holen war. Gut gelaunt fuhr man nach Bern. Die Atmosphäre stimmte vor dem Halbfinal, in dem man auf den SC Brühl Grp. traf. Dies war unser bestes Spiel des Turniers. Alle waren voll motiviert, nicht übermotiviert, und wollten in den Final einziehen. So war es C. Catillaz welcher in der 14. Minute nach einem Zuspiel von F. Pajaziti das wichtige Führungstor erzielen konnte. Nun war der SCD beflügelt. In der 22. Minute erhöhte N. Petrovic nach einer Hereingabe von M. Schwarz das Score auf 2:0. In der 43. Minute erhöhte M. Schwarz auf 3:0 und in der 45. erzielte D. Schenkel das 4:0 Endresultat. Der Gegner wurde regelrecht auseinander genommen. Dies bereitet uns sehr viel Freude und man war sich bewusst, dass man nun Alles oder Nichts holen kann. Im Final erwartete uns der SC YF Juventus.

Coca-Cola Junior League A (Finalturnier - Halbfinals)

So 21.06.2015

SC YF Juventus	-	FC Wohlen	2	:	1
SC Düringen (5027)	-	SC Brühl Grp.	4	:	0









21.06.2015 - Im Final erwartete uns der SC YF Juventus. Der SCD startete sehr gut in die Partie und in den ersten 15 Minuten liess man den Ball gut in den eigenen Reihen zirkulieren. Man konnte sich einige Chancen erarbeiten. Es sollte aber nicht klappen. Danach spielte sich das Geschehen meist in der Mitte des Feldes ab. Es ging von einer Seite auf die Andere, doch nirgends etwas Zählbares. In der zweiten Halbzeit hatten beinah alle Spieler müde Beine, das Spiel verlangsamte sich. Alles schien auf ein Penaltyschiessen hinzudeuten. Doch wie unser Trainer vor dem Spiel gesagt hatte: „Einen Final spielt man nicht, man gewinnt ihn“! So konnte C. Catillaz in der 47. Minute aus spitzen Winkel einschieben. Die Erlösung. Dieser Moment war gigantisch. Die Fans tobten. Es war unglaublich. Nun wollte man diesen Vorsprung für die nächsten 5 Minuten über die Runden bringen, dies gelang. Der Schlusspfiff ertönte und es war geschehen. Die CCJL A vom SCD wurden erstmals in der Klubgeschichte Schweizermeister.

Coca-Cola Junior League A (Finalturnier - Final)

So 21.06.2015

SC YF Juventus - SC Düdingen (5027) 0 : 1





Bild: Nando Sommer



Bild: Christoph Catillaz



Christoph Catillaz erzielt 3 Minuten vor Schluss das siegbringende 0:1



Nach 5 Minuten Nachspielzeit der ersehnte Schlusspfiff... Schweizermeister!













Bild: Julien Hayoz






JUNIOR LEAGUE

by 

CHAMPIONS 2015

 **A Juniors**



SCHWEIZERMEISTER 2015

H.v.l.n.r: Sommer, Catillaz, Ledermann, Schneuwly, Busenhardt, Hayoz, Petrovic, Dürret (Trainer), Wider, Mendaroski, Hashani, Bucheli (Coach), Schwarz, Pajaziti, Spicher (Juniorenobmann).
V.v.l.n.r: Mauron, Stampfli, Schenkel, Zwahlen (Captain), Zurlinden, Portmann







Bild: Elmar Bucheli Ass. Trainer und Coach



Die Schweizermeister-Macher
sowie Geschwister, Grosspapa «Nöbi» und SCD-Ehrenpräsident Bächler.



Das Final der Schweizer Meisterschaft

La finale du championnat

A Juniors

Swiss Champion



Final 14:00	SC YF Juventus	: Düringen	: 0:1
P3 4	Wohlen	: Brühl	: 2:3
HF 1	So; 10:30; P1 → SC YF Juventus	: FC Wohlen	: 2:1
HF 2	So; 10:30; P2 → SC Düringen	: SC Brühl	: 4:0

1. SC YF Juventus	3:2	5	(3)
2. SC Brühl	3:2	5	(3)
3. FC Muri-Gömligen	4:5	2	(2)
4. Meyrin FC	2:3	2	(4)
1. SC Düringen	7:4	6	(2)
2. FC Wohlen	3:3	6	(2)
3. FC Lugano-Rapid	4:2	6	(12)
4. FC Dürrenast	3:8	0	(2)

FC Muri-Gömligen: SC Brühl	1:2
SC YF Juventus: Meyrin FC	1:0
SC YF Juventus: FC Muri-Gömligen	1:1
SC Brühl Gr: Meyrin FC	0:0
Meyrin FC: FC Muri-Gömligen	2:2
SC Brühl Grp: SC YF Juventus	1:1
FC Dürrenast: FC Lugano-Rapid	0:2
FC Wohlen: SC Düringen	0:2
FC Lugano-Rapid: SC Düringen	2:1
FC Wohlen: FC Dürrenast	2:1
SC Düringen: FC Dürrenast	4:2
FC Lugano-Rapid: FC Wohlen	0:1



Jun

Champion

Richemond	
Goldstern	
9:30; P3 → FC Gold	
09:30; P4 → Team 06	

Goldstern	6
CS Italien GE	7
FC Schwamendingen	7
Chur 97	5

FC Goldstern: Chur 97	
FC Schwamendingen: CS Italien	
FC Schwamendingen: FC Gold	
Chur 97: CS Italie	
CS Italien GE: FC Golds	
Chur 97: FC Schwam	



Das Finale der Schweizer Meisterschaft

La finale du championnat suisse

A J

Swiss Champi

Final 14:00

P3 4 Wohlen

HF 1 So; 10:30; P

HF 2 So; 10:30;

1. SC YF Ju

2. SC Brühl

3. FC Muri-Gr

Meyrin

Muri-Gr

2

Old Boys	3
Sempachersee	5
Crans	5
Köniz	2



SC Düdigen Fa, 1. Strkeklasse
Rangliste

Team	SP	S	U	N	T+	T-	Pkt
1 Düdingen a	5	4	0	1	8	4	12
2 Avenches a	5	3	1	1	23	6	10
3 Belfaux a	5	3	0	2	5	4	9
4 Matran a	5	2	2	1	12	6	8
5 La Brillaz a	5	1	0	4	6	16	3
6 Promasens/Chapelle c	5	0	1	4	3	21	1

SC Düdingen Fb, 2. Strkeklasse
Rangliste

Team	SP	S	U	N	T+	T-	Pkt
1 Corminboeuf a	5	4	1	0	24	7	13
2 Bas-Gibloux c	5	4	0	1	11	7	12
3 Estavayer-le-Lac c	5	3	1	1	21	6	10
4 Düdingen b	5	2	0	3	15	5	6
5 Marly d	5	1	0	4	3	27	3
6 Promasens/Chapelle d	5	0	0	5	4	26	0

SC Düdingen Fc, 2. Strkeklasse
Rangliste

Team	SP	S	U	N	T+	T-	Pkt
1 Düdingen c	5	5	0	0	21	4	15
2 Schoenberg c	5	2	1	2	13	14	7
3 Plasselb a	5	2	0	3	8	11	6
4 Montbrelloz a	5	2	0	3	7	10	6
5 Farvagny/Ogoz c	5	1	2	2	7	11	5
6 Etoile-Sport b	5	1	1	3	5	11	4



Team Fb

Lorenz Hayoz
Leo Ilicic
Elion Limani
Mael Müller
Amend Musliu
Bojan Pandeljev
Michael Rogoz
Lonik Sadiki
Oliver Spicher

Team Fa

Marko Aksic
Sandro Biemann
Eran Gjuagoski
Marco Minder
Fabio Nsberger
Dylan Perroud
Mattia Prro

Team Fc

Kim Dufaux
Leandro Hirschi
Mattia Montani
Adrian Sekic
Simea Sutter
Samuel Wigginton
Fabio Zahnd
Jeamy Dufaux



25. Juni 2015 26. Juni 2015
27. Juni 2015 28. Juni 2015

34. SCD DORFTURNIER

Fussballturnier Festbetrieb
Lotto DJ VVO
Comeback Band
BIRCHHÖLZLI - EXPRESS
SC DÜDINGEN

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im FKB-Stadion Birchhölzli

Lehmann vision
TV | VIDEO | HIFI
Duensstrasse 3 | 3186 Düringen
Fon 026-493 15 33 | Fax 026-492 05 32

Garage Klaus
Jeep
3186 Düringen - www.garageklaus.ch

Schaften
ilungen
gorien
lzeiten
rdnungen

und rauchen ist
aldern verboten!

LANCIA

25. Juni 2015
26. Juni 2015
27. Juni 2015
28. Juni 2015

SCD DORFTURNIER





217 Mannschaften bestritten dieses 34. SCD-Dorfturnier











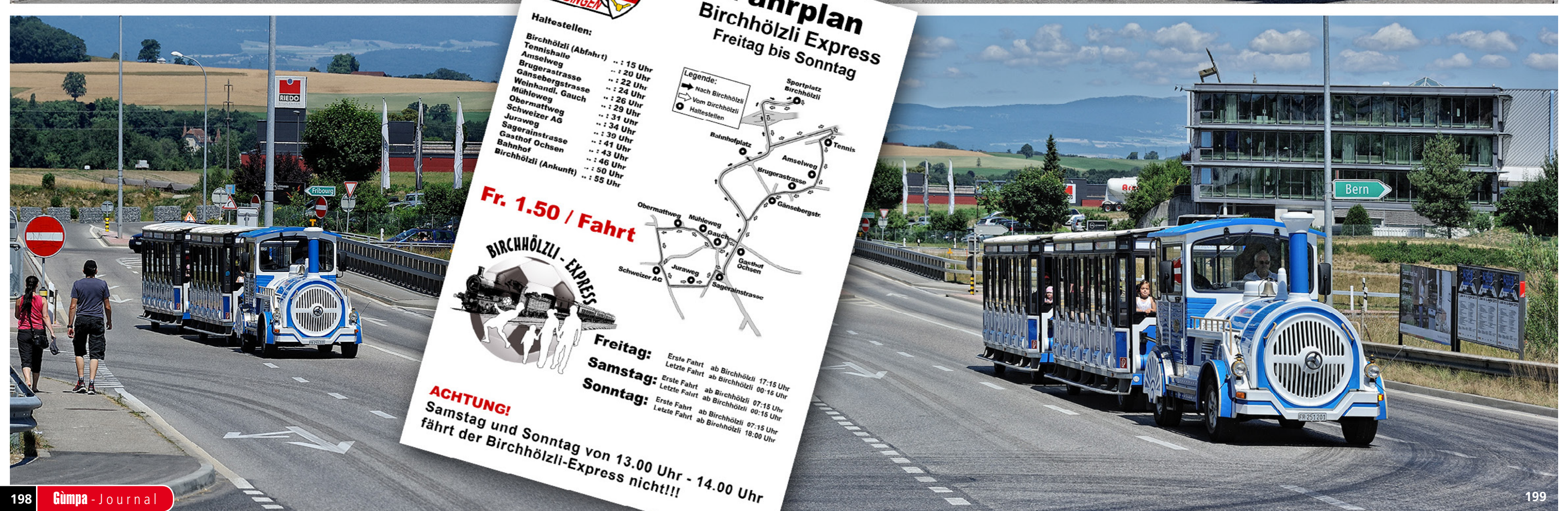



FELDSCHLÖSSCHEN
Part of the Carlsberg Group
EVENT SERVICE

Feldschlösschen untersteht dem Eigentum der Carlsberg Group. Die Markenrechte sind Eigentum der Carlsberg Group. Feldschlösschen ist ein eingetragenes Warenzeichen der Carlsberg Group. Feldschlösschen ist ein eingetragenes Warenzeichen der Carlsberg Group. Feldschlösschen ist ein eingetragenes Warenzeichen der Carlsberg Group.







Fahrplan Birchhölzli Express Freitag bis Sonntag

Haltestellen:

Birchhölzli (Abfahrt)	.. : 15 Uhr
Tennishalle	.. : 20 Uhr
Amselweg	.. : 22 Uhr
Brugerstrasse	.. : 24 Uhr
Gänsebergstrasse	.. : 26 Uhr
Weinhandl. Gauch	.. : 29 Uhr
Mühleweg	.. : 31 Uhr
Obermattweg	.. : 34 Uhr
Schweizer AG	.. : 39 Uhr
Juraweg	.. : 41 Uhr
Sagerainstrasse	.. : 43 Uhr
Gasthof Ochsen	.. : 46 Uhr
Bahnhof	.. : 50 Uhr
Birchhölzli (Ankunft)	.. : 55 Uhr

Legende:

- ➔ Nach Birchhölzli
- ➔ Vom Birchhölzli
- Haltestellen

Fr. 1.50 / Fahrt

BIRCHHÖLZLI - EXPRESS

Freitag:
Erste Fahrt ab Birchhölzli 17:15 Uhr
Letzte Fahrt ab Birchhölzli 00:15 Uhr

Samstag:
Erste Fahrt ab Birchhölzli 07:15 Uhr
Letzte Fahrt ab Birchhölzli 00:15 Uhr

Sonntag:
Erste Fahrt ab Birchhölzli 07:15 Uhr
Letzte Fahrt ab Birchhölzli 18:00 Uhr

ACHTUNG!
Samstag und Sonntag von 13.00 Uhr - 14.00 Uhr
fährt der Birchhölzli-Express nicht!!!



...SEIN UNMERMÜDLICHER
EINSATZ RETTETE UNSER
DORFTURNIER VOR DEM...

ERWIN

SUPERMAN

Statistiken und Tabellen

Vorbereitungsspiele-Rückrunde (Total: 7)					
Datum	Ort	Heim		Gast	Resultat
Sa 24.01.2015	Düdingen	SC Düdingen	:	FC Münsingen (EL)	0:1
Mi 28.01.2015	Düdingen	SC Düdingen	:	FC Farvagny (2.Int)	8:1
Fr 06.02.2015	Düdingen	SC Düdingen	:	FC Bern (2.Int)	1:1
Di 10.02.2015	Düdingen	SC Düdingen	:	FC Richemond (2.)	4:0
Fr 13.02.2015	Düdingen	SC Düdingen	:	FC La Tour (2. Int)	4:1
Sa 28.02.2015	Düdingen	SC Düdingen	:	FC Köniz (PL)	0:4
Do 02.04.2015	Düdingen	SC Düdingen	:	BSC YB U21 (EL)	3:2
Siege		Unentschieden		Verloren	
4		1		2	
		Tor+		Tor-	
		20		10	

Spielerstatistik der Testspiele										
Nr	Vorname	Name	Sp	Min	Ein	Aus	Tor	G	GR	R
1	Adrian	Schneuwly	4	315		1				
22	Lukas	Bucheli	4	315	1					
2	Mario	Sturny								
3	Christian	Scheuber	4	284	1	1				
4	Fabian	Suter	1	45		1				
5	Lukas	Weber	3	172	2					
6	Ivano	Baeriswyl	4	225	3					
7	Sylvain	Mora								
8	Frédéric	Piller	7	603		1	1			
9	Murat	Ural	5	405	2	1	4			
10	Jean-Michel	Tchouga	5	355	1	1	3			
11	Olivier	Mvondo	6	353	2	3				
13	Abdoulaye	Koné	6	333	3	2	4			
14	Besnik	Salihi	6	384	3	2				
15	Ardit	Bytyqi	6	246	5					
16	Yann	Hartmann	6	405		3	1			
17	Lionel	Buntschu	6	278	2	4				
18	Fabian	Brügger	6	417		3	1			
19	Flavio	Cassarà	7	556		2	1			
20	Elvis	Corovic	6	420		1	1			
21	Manuel	Gloor	6	431			1			
23	Christoph	Schneuwly								
	-	Wasim	3	116	2	1				
	Nenad	Petrovic	3	100	2	1	3			
	Amel	Menaroski	2	72	1	1				

Meisterschaftsspiele-Rückrunde (Total: 12)					
Datum	Ort	Heim		Gast	Resultat
Sa 07.03.2015	Düdingen	SC Düdingen	:	Team Vaud U21	1:2
Sa 14.03.2015	Lausanne	FC Stade-Lausanne	:	SC Düdingen	2:0
Mi 25.03.2015	Düdingen	SC Düdingen	:	FC Monthey	4:1
Sa 28.03.2015	Genf	FC Meyrin	:	SC Düdingen	1:2
Sa 11.04.2015	Naters	FC Naters	:	SC Düdingen	1:2
Sa 18.04.2015	Düdingen	SC Düdingen	:	FC Echallens	1:0
Sa 25.04.2015	Bavois	FC Bavois	:	SC Düdingen	3:0
Sa 02.05.2015	Düdingen	SC Düdingen	:	FC Lancy	7:1
Sa 09.05.2015	Chavannes -p-R.	FC Azzurri 90 LS	:	SC Düdingen	4:2
So 17.05.2015	Düdingen	SC Düdingen	:	FC Martigny-Sports	0:2
Sa 23.05.2015	Fribourg	FC Fribourg	:	SC Düdingen	1:1
Sa 30.05.2015	Düdingen	SC Düdingen	:	FC Terre Sainte	5:2
Siege		Unentschieden		Verloren	
6		1		5	
		Tor+		Tor-	
		25		20	

Spielerstatistik der Meisterschaft-Rückrunde (Total: 12)										
Nr	Vorname	Name	Sp	Min	Ein	Aus	Tor	G	GR	R
1	Adrian	Schneuwly	11	979		1				
22	Lukas	Bucheli	2	101	1					
2	Mario	Sturny	4	274	1	1				
3	Christian	Scheuber	1	90						
4	Fabian	Suter	7	533	1	2				
5	Lukas	Weber	1	7	1					
6	Ivano	Baeriswyl	1	45	1					
7	Sylvain	Mora								
7	Christoph	Catillaz	3	246		2				
8	Frédéric	Piller	11	990			2	1		
9	Murat	Ural	7	270	4	3				
9	Nenad	Petrovic	5	233	5		3			
10	Jean-Michel	Tchouga	11	759	3	2	6			
11	Olivier	Mvondo	11	747	2	5	3	2		
13	Abdoulaye	Koné	7	617		2	3			
13	Manuel	Schwarz	6	267	2	4				
14	Besnik	Salihi	8	432	4	1				
15	Ardit	Bytyqi	2	49	1	1				
16	Yann	Hartmann	9	755	1	1		1		
17	Lionel	Buntschu	4	233	1	2				
18	Fabian	Brügger	11	931		3	1			
19	Flavio	Cassarà	10	883		1		3		
20	Elvis	Corovic	11	980		1	6	1		
21	Manuel	Gloor	11	665	5		2	1		
23	Christoph	Schneuwly	9	807				2	1	

1. Liga - Gruppe 1								
	Spi.	Gew.	Une.	Ver.	Tor+		Tor-	P
1. FC Stade-Lausanne-Ouchy	26	13	9	4	45	:	28	48
2. Yverdon-Sport FC	26	13	8	5	58	:	42	47
3. FC Bavois	26	14	4	8	51	:	32	46
4. FC Azzurri 90 LS	26	13	5	8	46	:	36	44
5. FC Echallens Région	26	11	8	7	40	:	32	41
6. Team Vaud M-21	26	11	8	7	39	:	31	41
7. SC Düdingen	26	11	6	9	50	:	41	39
8. FC Fribourg	26	10	8	8	38	:	36	38
9. Lancy FC	26	9	7	10	33	:	36	34
10. FC Oberwallis Naters	26	7	9	10	29	:	39	30
11. US Terre Sainte	26	7	7	12	38	:	46	28
12. FC Martigny-Sports	26	8	4	14	43	:	58	28
13. Meyrin FC	26	8	3	15	31	:	43	27
14. FC Monthey	26	2	4	20	23	:	64	10

Spielerstatistik der Meisterschaft (Total: 26)										
Nr	Vorname	Name	Sp	Min	Ein	Aus	Tor	G	GR	R
1	Adrian	Schneuwly	24	2149		1		1		
22	Lukas	Bucheli	3	191	1					
2	Mario	Sturny	4	274	1	1				
3	Christian	Scheuber	4	102	3					
4	Fabian	Suter	12	696	5	2				
5	Lukas	Weber	7	156	7			1		
6	Ivano	Baeriswyl	14	1215	1			2		
7	Sylvain	Mora	11	691	3	5	10	2	1	
7	Christoph	Catillaz	3	246		2				
8	Frédéric	Piller	25	2250			2	4		
9	Murat	Ural	19	1170	5	10	5	2		
9	Nenad	Petrovic	5	233	5		3			
10	Jean-Michel	Tchouga	11	759	3	2	6			
10	Ermin	Gigic	2	119	1		1			1
10	Gentjan	Zuta	9	244	7	2	1			
11	Olivier	Mvondo	25	1902	3	11	3	4		
13	Abdoulaye	Koné	7	617		2	3			
13	Manuel	Schwarz	6	267	2	4				
14	Besnik	Salihi	12	550	7	2				
15	Ardit	Bytyqi	2	49	1	1				
15	Elias	Aguidi	10	340	7	1		1		
16	Yann	Hartmann	23	1913	1	6	2	2		
17	Lionel	Buntschu	6	246	3	2				
18	Fabian	Brügger	22	1736	1	7	1	2		
19	Flavio	Cassarà	24	2143		1		5		
20	Elvis	Corovic	24	2150		1	9	2	1	
21	Manuel	Gloor	11	665	5		2	1		
21	Luis	Rosas	8	648		5	2	2		
23	Christoph	Schneuwly	23	2004		4		2	1	

Cup-Qualifikation 1. Liga / 2. Qualifikationsrunde					
Datum	Ort	Heim		Gast	Resultat
Sa 21.03.2015	Kriens	FC Kriens (EL)	:	SC Düdingen	3:1

Spielerstatistik Cup-Qualifikation										
Nr	Vorname	Name	Sp	Min	Ein	Aus	Tor	G	GR	R
1	Adrian	Schneuwly	1	90				1		
22	Lukas	Bucheli								
2	Mario	Sturny								
3	Christian	Scheuber	1	10	1					
4	Fabian	Suter	1	90						
5	Lukas	Weber								
6	Ivano	Baeriswyl								
7	Sylvain	Mora								
7	Christoph	Catillaz								
8	Frédéric	Piller	1	90				1		
9	Murat	Ural	1	15	1					
9	Nenad	Petrovic								
10	Jean-Michel	Tchouga	1	80		1				
11	Olivier	Mvondo	1	45	1		1			
13	Abdoulaye	Koné	1	90				1		
13	Manuel	Schwarz								
14	Besnik	Salihi								
15	Ardit	Bytyqi								
16	Yann	Hartmann	1	45		1				
17	Lionel	Buntschu	1	75		1				
18	Fabian	Brügger	1	90						
19	Flavio	Cassarà	1	70				1	1	
20	Elvis	Corovic	1	90						
21	Manuel	Gloor								
23	Christoph	Schneuwly	1	90						



hinten v.l.n.r.: Yves Grossrieder, Marco Fasel, Michael Jeckelmann, Jonas Greber, Joel Jeckelmann, Enrico Pesenti, Lukas Birbaum.
vorne v.l.n.r.: Daniel Rappo (Trainer), Christopher Henchoz, Lois Baeriswyl, Alain Meuwly, Patric Lotaz, Matej Hrvat, Joel Hayoz, Olivier Haymoz, David Greber.



hinten v.l.n.r.: Yves Schafer (Trainer), Yves Jungo, Thomas Wehr, Philippe Siffert, Matthias Krummen, Roman Spicher, Sahin Ugur, Lukas Hayoz, Luca Krattinger, Paul Portmann (Coach)
vorne v.l.n.r.: Thomas Zumwald, Martin Schaller, Emmanuel Krattinger, Sebastian Mäder, Benjamin Aebischer, Michel Von Gunten, Fabian Schneuwly, Tobias Hayoz, Andy Boschung.

3. Liga - Gruppe 2

1. FC Tafers I	22	15	5	2	(53)	60 : 21	50
2. FC Bösingén I	22	12	5	5	(18)	42 : 20	41
3. FC Alterswil I	22	9	6	7	(45)	39 : 34	33
4. FC Schmitten I	22	9	5	8	(42)	34 : 37	32
5. FC Givisiez I	22	9	4	9	(52)	29 : 38	31
6. FC Plasselb I	22	8	6	8	(40)	29 : 34	30
7. FC Vully-Sport I	22	8	3	11	(56)	25 : 33	27
8. SC Düdingen II	22	7	5	10	(46)	43 : 58	26
9. FC Kerzers II	22	7	4	11	(42)	26 : 31	25
10. FC Seisa 08 I	22	6	6	10	(34)	36 : 40	24
11. FC Courgevaux I	22	5	9	8	(42)	32 : 35	24
12. FC Cressier I	22	5	6	11	(35)	28 : 42	21

4. Liga - Gruppe 4

1. FC Gurmels I	20	16	3	1	(29)	92 : 14	51
2. FC Granges-Paccot I	20	16	3	1	(51)	65 : 33	51
3. FC Courtepin Ia	20	15	1	4	(35)	68 : 29	46
4. FC Marly II	20	12	3	5	(45)	51 : 26	39
5. FC Central FR II	20	8	3	9	(55)	43 : 43	27
6. SC Düdingen III	20	7	3	10	(27)	50 : 45	24
7. FC Wünnewil-Flamatt Ib	20	7	1	12	(47)	48 : 81	22
8. FC Beauregard FR I	20	6	4	10	(50)	47 : 41	22
9. FC Vully-Sport II	20	4	3	13	(23)	25 : 61	15
10. FC Etoile-Sport I	20	3	6	11	(24)	45 : 55	15
11. FC Murten II	20	1	0	19	(82)	20 : 126	3
12. FC Grolley Ib	R 0	0	0	0	(0)	0 : 0	0



hinten v.l.n.r.: Joël Dürret (Trainer), Jean-Michel Busenhardt, Manuel Schwarz, Christoph Catillaz, Simon Wider, Nenad Petrovic, Dijamant Hashani, Lionel Buntschu, Mike Ledermann, Fabian Suter, Elmar Bucheli (Assistent).
vorne v.l.n.r.: Emanuel Mauron, Olivier Zurlinden, Luca Mosimann, Amel Mendaroski, Simon Perler, Sandro Zwahlen (Captain), Julien Hayoz, Jeremys Pham, Fisnik Pajaziti, Cédric Portmann, Nando Sommer.

Coca-Cola Junior League A - Groupe 7 (tour printemps)								
1. SC Düdingen (5027)	11	10	0	1	(6)	47 : 15	30	
2. Team Littoral (7011)	11	9	0	2	(5)	42 : 12	27	
3. FC Stade-Lausanne-Ouchy (9190)	11	7	0	4	(12)	31 : 24	21	
4. Team La Gruyère (5011)	11	6	2	3	(1)	36 : 23	20	
5. CS Romontois	11	5	2	4	(7)	24 : 18	17	
6. Team La Charrière (7005)	11	5	2	4	(7)	28 : 24	17	
7. FC Lutry	11	5	2	4	(9)	28 : 22	17	
8. Foot Région Morges (9073)	11	4	1	6	(10)	16 : 25	13	
9. Team Bas-Lac (7043)	11	4	0	7	(6)	23 : 45	12	
10. FC Richemond (5037)	11	2	1	8	(4)	14 : 27	7	
11. FC Espagnol LS	11	2	1	8	(18)	10 : 22	7	
12. FC Grolley lb	R 0	0	0	0	(0)	0 : 0	0	



hinten v.l.n.r.: Wendelin Schafer (Trainer), Dominik Waeber (Trainer), Jannik Rytz, Matteo Montesano, Robin Cipri, Marco Schaller, Sven de Gasparo, Noah Kolly, Nico Schenk, Tim Gasser, Angelo Brünisholz, Sigfrid Perroulaz (GM).
vorne v.l.n.r.: David Vonlanthen, Alexander Baechler, Christoph Pham, Kai Stampfli, Maic Aegerter (Captain), Tobias Riedo, Alessandro Cosentino, Steve Spicher, Emilio Sandmeier.

Coca-Cola Junior League B - Gruppe 7 (Frühjahrsrunde)								
1. FC Crans	11	7	3	1	(22)	44 : 18	24	
2. Sense Mitte (5080) a	11	6	2	3	(11)	21 : 18	20	
3. Foot Région Morges (9073)	11	6	2	3	(14)	29 : 21	20	
4. Team La Charrière (7005)	11	6	1	4	(25)	38 : 24	19	
5. FC Renens	11	6	1	4	(39)	30 : 24	19	
6. Pully Football	11	5	2	4	(4)	23 : 25	17	
7. Yverdon-Sport FC	11	5	1	5	(24)	25 : 25	16	
8. SC Düdingen	11	4	3	4	(9)	35 : 34	15	
9. FC Richemond	11	4	3	4	(32)	24 : 21	15	
10. FC Siviriez	11	3	1	7	(17)	26 : 32	10	
11. FC Echallens Région	11	3	1	7	(19)	17 : 39	10	
12. Team Bas-Lac (Marin)	11	0	2	9	(12)	13 : 44	2	



Junioren B 1. Störkeklasse - Gruppe 2 (Frühjahrsrunde)

1. Team Fribourg	9	7	1	1	(4)	47 : 16	22
2. FC Bulle	9	7	1	1	(5)	32 : 8	22
3. FC Montagny a	9	5	1	3	(1)	25 : 18	16
4. FC Kerzers	9	5	1	3	(4)	29 : 29	16
5. FC Estavayer-le-Lac	9	4	2	3	(4)	19 : 20	14
6. Team Haut-Lac a	9	3	3	3	(3)	18 : 16	12
7. FC Vully-Sport	9	2	3	4	(4)	22 : 34	9
8. Team Gubloux b	9	2	2	5	(0)	19 : 28	8
9. SC Düdingen b	9	2	0	7	(2)	18 : 34	6
10. Team Cousimbert b	9	1	0	8	(17)	11 : 37	3

Coca-Cola Junior League C - Gruppe 7

1. FC Richemond (5037)	22	15	3	4	(10)	71 : 35	48
2. Foot Région Morges (9064)	22	14	4	4	(12)	65 : 34	46
3. Pully Football I	22	13	3	6	(6)	71 : 42	42
4. FC Stade-Lausanne-Ouchy (9190)	22	12	3	7	(7)	59 : 51	39
5. FC Renens I	22	12	3	7	(17)	57 : 45	39
6. Team Düdingen	22	12	2	8	(9)	74 : 34	38
7. Team La Gruyère (5011)	22	11	4	7	(8)	72 : 59	37
8. Team Littoral (7003)	22	7	3	12	(2)	34 : 54	24
9. US Basse-Broye a	22	7	2	13	(5)	41 : 61	23
10. Team Bas-Lac (7035)	22	6	2	14	(48)	40 : 59	20
11. Team La Charrière (La Chx-de-Fds) (7005)	22	5	1	16	(49)	37 : 83	16
12. ES Belfaux	22	2	2	18	(25)	27 : 91	8



hinten v.l.n.r. Pat Kläy (Trainer), Grégory Engel, Cyril Trachsel, Laurin Ledermann, Fabrice Schwaller, Jonas Rohner, Gian Baertswyl, Salijaj Galdim, Joao Pedro Dias Goncalves, Fabian Messerli (Trainer)
vorne v.l.n.r. Steve Rappo, Jeldirk Jansen, Fabian Häning, Fabrice Henniger, Marc Purro, Fabrice Aebly, Dogus Cavdar



hinten v.l.n.r. Waeber Hermann (Trainer) Schöpfer Yael, Tia Vincent, Panajotovic Marko, Djoni Elton, Stadler Dylan, Bertschy Joel, Jungo Simon, Leuenberger Heinz (Coach)
vorne v.l.n.r. Müller Nils, Baumeler Frederik, Berthold Noah, Grossrieder Jan, Bischof Raphael, Santos David, Rivera Santiago

Juniores C 2. Stürkeklasse - Gruppe 5 (Frühjahrsrunde)

1. US Basse-Broye c	8	6	0	2	(2)	40 : 11	18
2. FC Corminboeuf	8	5	1	2	(1)	30 : 15	16
3. Sense Mitte b	8	5	1	2	(2)	25 : 14	16
4. Sense-Oberland b	8	4	1	3	(0)	20 : 28	13
5. ES Belfaux	8	3	2	3	(0)	40 : 22	11
6. FC Bödingen	8	3	2	3	(1)	21 : 22	11
7. FC Marly C2	8	3	1	4	(1)	21 : 33	10
8. SC Dürdingen b	8	1	2	5	(1)	10 : 20	5
9. Team Cousimbert c	8	1	0	7	(15)	8 : 50	3

Juniores D/9 Promotion (Frühjahrsrunde)

1. US Basse-Broye	11	10	0	1	(0)	55 : 14	30
2. Team La Gruyère a	11	10	0	1	(0)	47 : 22	30
3. Team La Gruyère b	11	7	2	2	(0)	42 : 22	23
4. SC Dürdingen a	11	6	1	4	(0)	35 : 26	19
5. FC Châtel Cantonale Sud	11	6	0	5	(0)	44 : 34	18
6. Entente-Veveyse D Sem	11	5	2	4	(0)	39 : 51	17
7. FC Marly a	11	4	2	5	(0)	38 : 37	14
8. Team Poya FE-12	11	4	0	7	(0)	51 : 50	12
9. Team St. Léonard FE-12	11	3	2	6	(0)	36 : 50	11
10. Sense-Oberland a	11	2	2	7	(0)	26 : 61	8
11. Team Gubloux Da	11	2	0	9	(0)	28 : 55	6
12. FC Kerzers a	11	1	1	9	(0)	25 : 44	4



Junioren D/9 - Gruppe 5 (Stärkeklasse 2 - Frühjahrsrunde)							
1. FC Grolley	11	7	1	3	(0)	40 : 30	22
2. FC Haute-Gruyère	11	7	0	4	(0)	29 : 23	21
3. CS Romontois b	11	6	3	2	(25)	53 : 24	21
4. US Cheyres-Châbles-Font	11	6	2	3	(0)	46 : 34	20
5. FC Vully-Sport	11	6	1	4	(0)	43 : 24	19
6. SC Düdingen b	11	6	0	5	(0)	38 : 26	18
7. FC Riaz	11	4	4	3	(0)	26 : 26	16
8. FC Marly b	11	4	3	4	(0)	37 : 30	15
9. FC Kerzers c	11	4	2	5	(0)	28 : 31	14
10. FC Richemond b	10	4	0	6	(0)	29 : 53	12
11. FC Châtel-St-Denis	10	2	0	8	(25)	20 : 44	6
12. FC Attalens a	11	0	2	9	(0)	22 : 66	2

Senioren 30+ - Gruppe 3							
1. FC Ueberstorf SCT	16	12	2	2	(3)	46 : 14	38
2. FC Seisa 08	16	10	4	2	(3)	60 : 14	34
3. VFL Sense-Saane	16	10	2	4	(3)	44 : 22	32
4. SC Düdingen	16	8	2	6	(8)	53 : 50	26
5. FC Murten	16	7	3	6	(12)	44 : 33	24
6. FC Tafers	16	6	4	6	(10)	42 : 34	22
7. FC Schmitten	16	3	4	9	(4)	34 : 57	13
8. FC Gurmels	16	3	1	12	(15)	23 : 62	10
9. FC Granges-Paccot	16	1	2	13	(40)	31 : 91	5

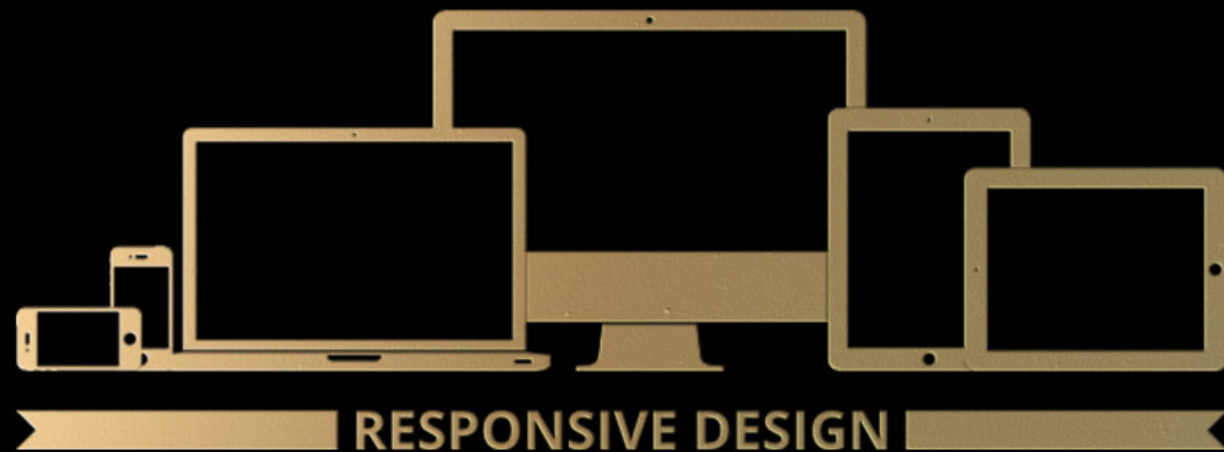


Senioren 40+ (Veteranen)
Saison 2014 / 15

Senioren 40+

1. SC Düdingen	18	15	2	1	(3)	59 : 12	47
2. FC Tafers	18	14	1	3	(2)	70 : 33	43
3. Sense-Oberland	18	13	3	2	(8)	64 : 20	42
4. FC Richemond FR	18	12	3	3	(15)	47 : 21	39
5. FC Vuisternens/Mézières	18	10	2	6	(6)	35 : 42	32
6. FC Central FR	18	10	2	6	(15)	63 : 43	32
7. FC Bas-Gibloux	18	9	2	7	(27)	36 : 35	29
8. FC Matran	18	9	1	8	(7)	45 : 39	28
9. FC Seisa 08	18	9	1	8	(10)	49 : 32	28
10. FC Marly	18	8	2	8	(4)	62 : 50	26
11. FC Courgevaux	18	6	2	10	(4)	34 : 41	20
12. FC Siviriez	18	6	2	10	(16)	44 : 49	20
13. FC Ueberstorf	18	6	1	11	(5)	28 : 49	19
14. FC Le Crêt/Porsel/St-Martin	18	6	1	11	(8)	33 : 49	19
15. VFL Sense-Saane	18	6	1	11	(9)	38 : 48	19
16. Team Haut-Lac Vétérans	18	4	5	9	(0)	33 : 48	17
17. FC Etoile-Sport	18	5	2	11	(0)	34 : 56	17
18. ES Belfaux	18	5	2	11	(2)	29 : 48	17
19. FC Portalban/Gletterens	18	0	1	17	(2)	25 : 113	1

Der neue Web-App Fussball-Liveticker



Der neue **LIVETICKER** wurde erarbeitet für Laptops, Desktop-PCs, Tablets, Smartphones, E-Book-Readern und Fernsehgeräte. Die Administrationsoberfläche wurde bewusst einfach gestaltet, damit man während einem Spiel schnell die nötigen Eingaben übermitteln kann.

- **Spieluhr:** Schnellfunktionen wie 1. Halbzeit starten, Halbzeit, 2. Halbzeit starten, Spielende und bei Bedarf Zeit-Justierung.
- **Tor:** Button für + und -.
- **Standards:** Button für An-Abpfiff, Tor, gelbe Karte, gelb-rote Karte, rote Karte, Halbzeit und Auswechslungen.
- **Kommentar:** Mit Icons, Sonderzeichen und Rechtschreibprüfung.
- **Übersicht:** Die Eintragungen sind auf der Administrationsoberfläche sofort sichtbar und mit einer Löschfunktion versehen.

Wenn der Administrator etwas übermittelt, wird auf dem Gerät des Users sofort die Eingabe angezeigt, ohne dass man aktualisieren muss.

Vielleicht hat auch Ihr Club Interesse an diesem neuen Liveticker?

Bei Interesse wenden Sie sich an Herbert Schafer (PäPü)
e-Mail: media@sensemail.ch

Media Design by Herbert Schafer





Live-Ticker



Auswärtsspiele der 1. Mannschaft

www.scduedingen.ch/live

Installation:

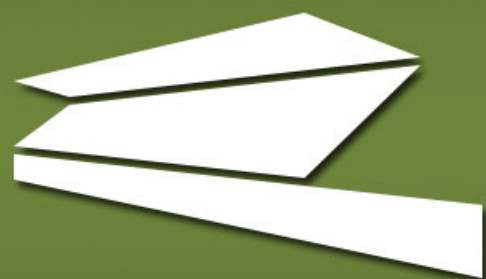
Samsung.

Das geht ganz einfach. Den original Browser öffnen und die gewünschte Seite laden. Danach unten am Handy die Menütaste drücken. Dort steht Verknüpfung hinzufügen, danach sollte ein link auf dem Homescreen angezeigt werden.

iPhone

1. Mobile Safari starten <http://www.scduedingen.ch/live> in die Adresszeile von Mobile Safari eingeben
2. Unten rechts auf den Knopf Öffnen tippen
3. Unten in Safari auf das mittlere Symbol (Rechteck mit Pfeil) tippen
4. Auf Knopf Zum Home-Bildschirm tippen
5. Oben rechts auf Knopf Hinzufügen tippen





Stadion Birchhölzli AG

www.stabiag.ch

Birchhölzli-Platzbuchungen

Responsive Web Design

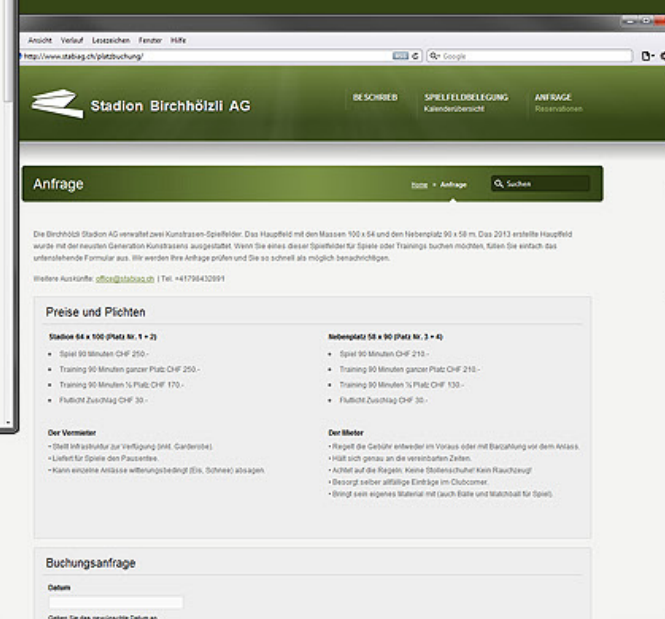
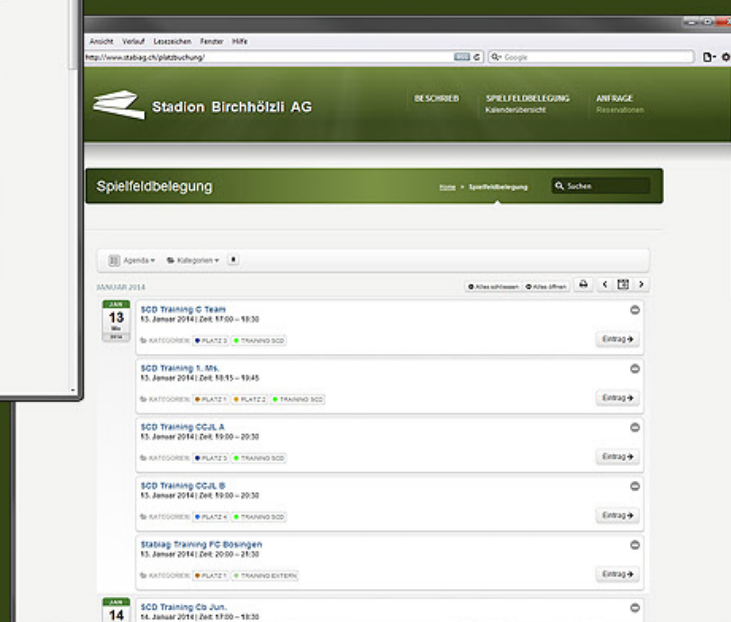
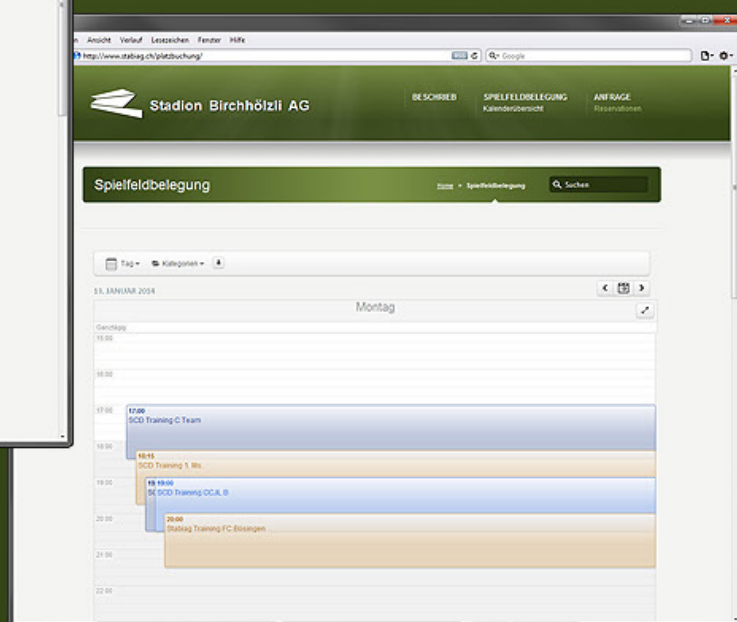
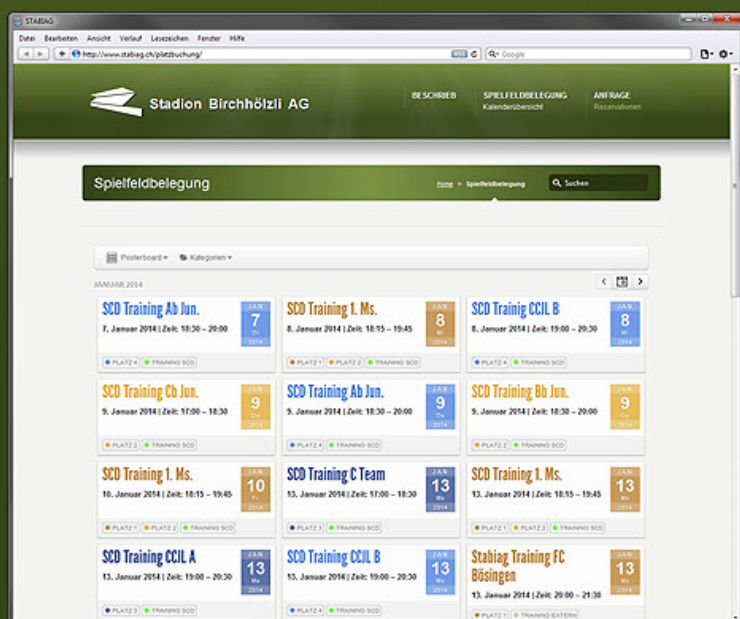


Was ist Responsive Design?

Unter Responsive Webdesign versteht man die optische Anpassung einer Website an verschiedene Ausgabemedien wie Desktop-Computer, Laptops, Tablet-Computer, Smartphones, TV-Geräte und zukünftige Ausgabegeräte. Ziel von RD ist es, mit einem flexiblen Layout und flexiblen Inhalten auf beliebigen Endgeräten stets das beste Nutzererlebnis zu bieten. Dabei soll die Darstellung auf allen Endgeräten übersichtlich und benutzerfreundlich bleiben. Responsive Design ist eine neue Möglichkeit Websites zu gestalten. Anstatt komplett eigenständige Websites für die verschiedenen Endgeräte (vor allem mobile Geräte) zu entwickeln, wird hierbei die normale Website verwendet.

Funktionen für Benutzer:

- Wiederkehrende Veranstaltungen
- Das Filtern von Ereigniskategorie oder Tage
- Farblich gekennzeichnete Ereignisse basierend auf Kategorien
- Monat, Woche, Tag und Tagesordnung Ansichten
- Direkte Links zu filternde Kalenderansichten



eine Website von:

Media
Design

by HERBERT SCHAFER

Handhabung der STABIAG-Website

FARBEN und ihre Bedeutung:

Platz 1
Hauptfeld
Auf Seite Stadion gegen Wald

Platz 3
Nebenplatz
Auf Seite Nebenplatz gegen Stadion

Platz 2
Hauptfeld
Auf Seite Stadion gegen Nebenplatz

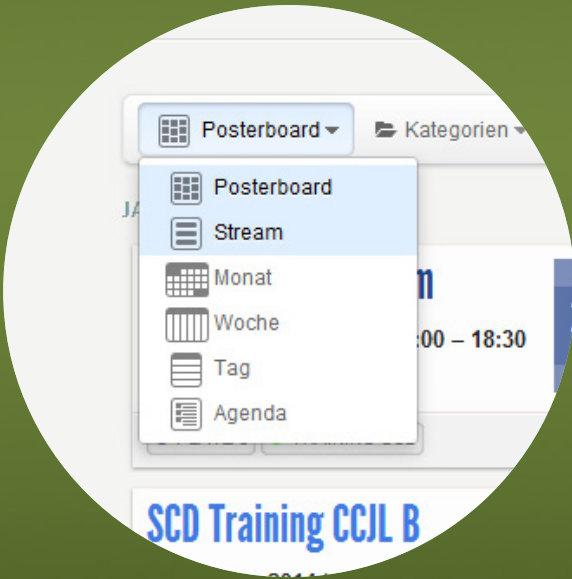
Platz 4
Nebenplatz
Auf Seite Nebenplatz gegen Gebäude Riedo

Match-SCD
Hauptfeld =
Nebenplatz =

Training - SCD

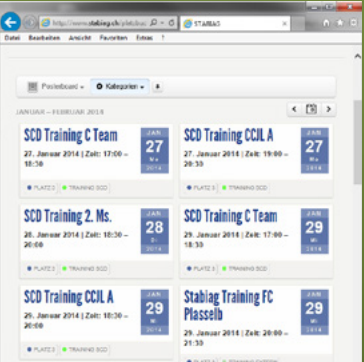
Match auswärtige Mannschften
Hauptfeld =
Nebenplatz =

Training auswärtige Vereine

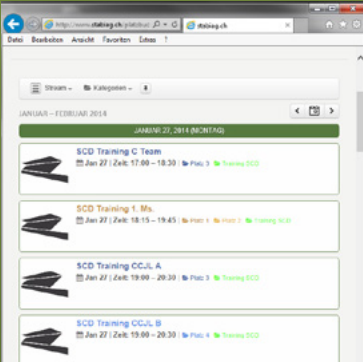


Verschiedene Ansichten:

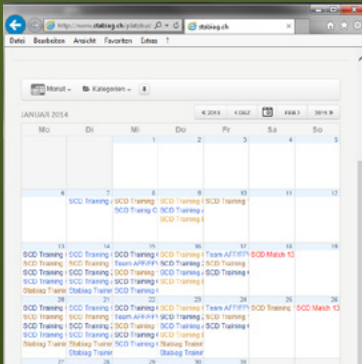
Posterboard



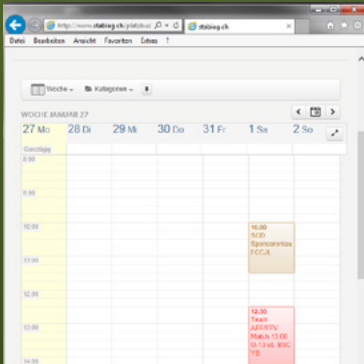
Stream



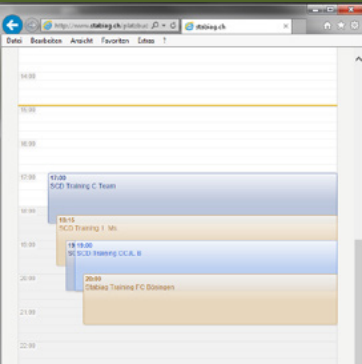
Monat



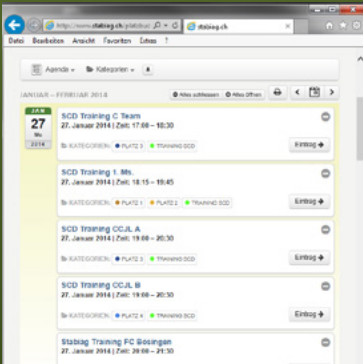
Woche



Tag



Agenda

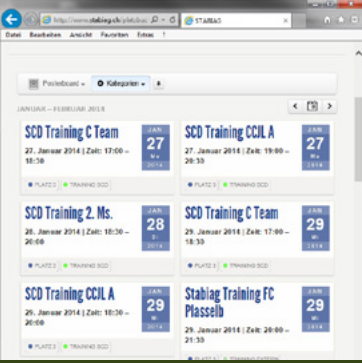


Posterboard:

Klick =

Klick =

Zeigt alle Aktivitäten auf diesem Platz an



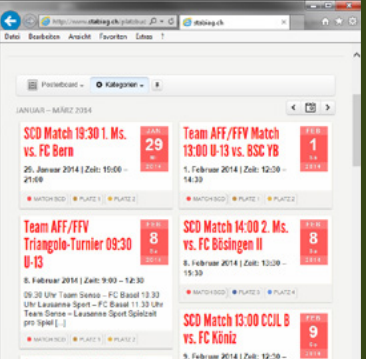
Beschrieb



Tagesplan



Zeigt alle Trainings oder Matches an



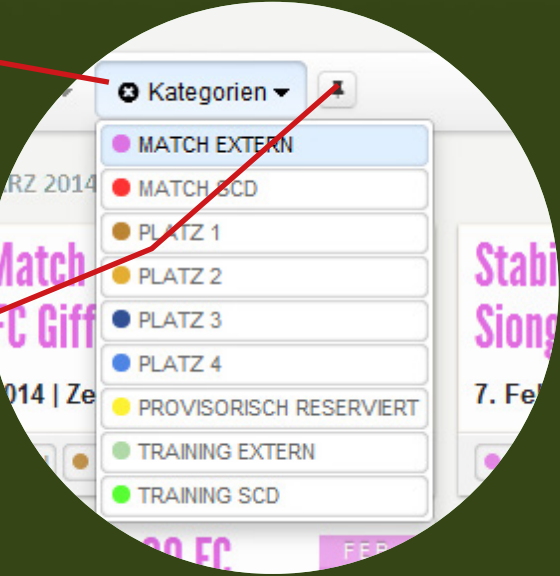
Verschiedene Kategorien:

Kategorien

Sie können eingeben was Sie angezeigt haben möchten. Es ist möglich mehrere Katogorien auf eimal auszuwählen. Wenn Sie dies nicht mehr benötigen, müssen Sie die Ausgewählten noch eimal anklicken (alles weiss).

Standardfilter

Wenn Sie Beispielsweise die Agenda als Startseite bevorzugen, können sie die Agenda wählen und dann auf den Button klicken. Beim nächstenmal, wenn Sie auf die Stabiag-Website gehen, wird nicht Posterbord angezeigt, sondern die Agenda. Um dies rückgängig zu machen einfach noch einmal den Button anklicken.



Es stehen Ihnen weitere Funktionen zur Verfügung, wie etwa die Suchfunktion oder der Kalender.

Wie findet man heraus, wann und welches Spielfeld noch frei ist?

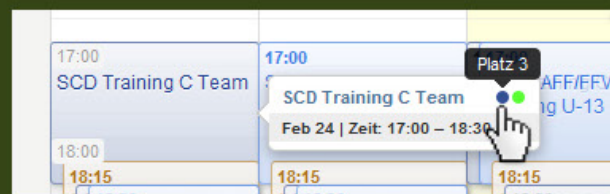
Teil 1

Man klickt mit der Maus (Cursor) auf "Woche".

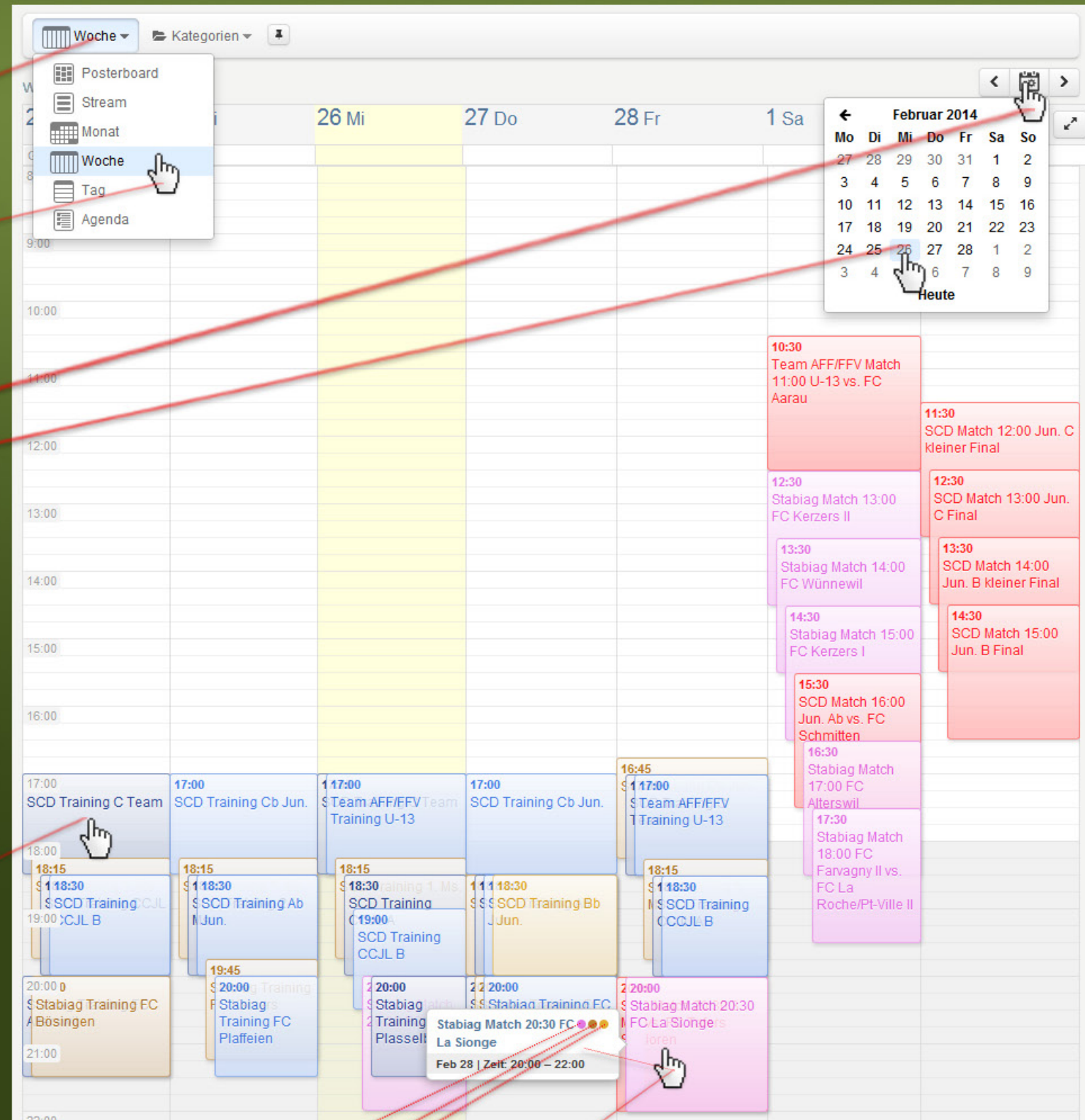
Nun wird das gewünschte Datum gesucht.

Wenn man mit der Maus (Cursor) über einen Eintrag fährt, vergrößert sich das Feld und wird ganz angezeigt. Nun öffnet sich ein weisses Feld mit dessen Angaben über Plätze, Datum, Zeit.

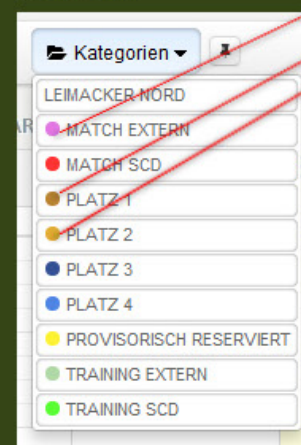
Ich kann nun in diesem weissen Feld über die Farbpunkte fahren und es wird mir angezeigt, um welchen Platz und Austragungsart es sich handelt



„Eine Software ist erst nützlich, wenn man versucht mit ihr umzugehen!“



Farben



Wenn man mit der Maus (Cursor) über einen Eintrag fährt, öffnet sich ein weisses Feld mit dessen Angaben über Plätze, Datum, Zeit und... An diesem Beispiel ist ersichtlich, dass es sich um einen "MATCH EXTERN" auf dem Hauptfeld 1+2 handelt (Braun= Hauptfeld | Blau= Nebenplatz)

Wie findet man heraus, wann und welches Spielfeld noch frei ist?

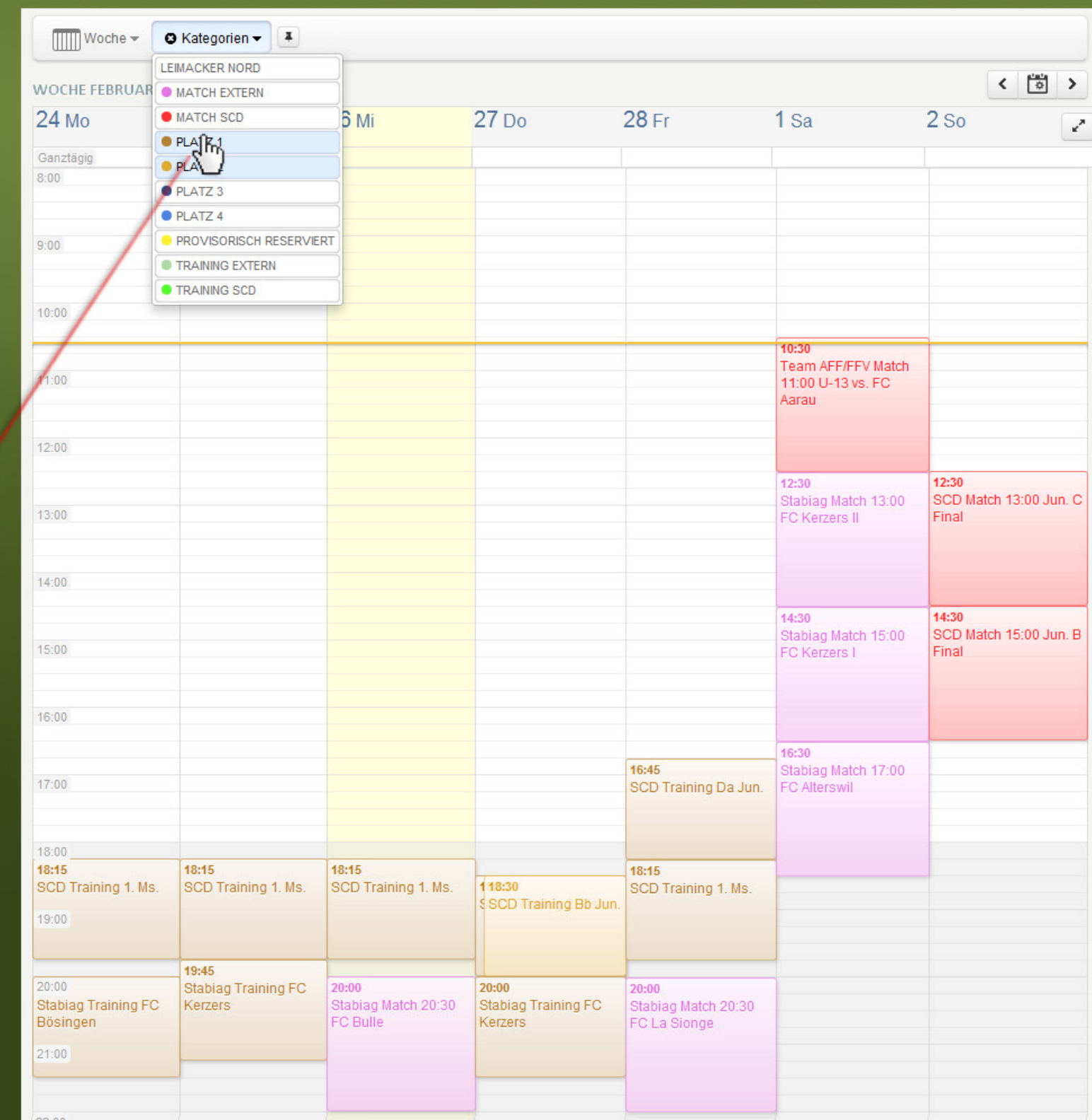
Teil 2

Spezifisches suchen nach Spielfeldern.

Mal angenommen ich möchte wissen welche Spielfelder zu welcher Zeit belegt oder frei sind. Der Vorgang ist der gleiche wie in Teil 1 beschrieben. Nun kann ich aber noch spezifisch suchen. Zum Beispiel möchte ich wissen ob Platz 1+2 schon gebucht ist.

Also klicke ich auf Kategorien. Danach klicke ich auf Platz 1. Nun wird nur der Belegungsplan von Platz 1 angezeigt. Wenn ich danach noch Platz 2 anklicke, wird der Belegungsplan beider Spielfelder sichtbar.

Nicht vergessen: Da die Kategorien gespeichert werden, sollten Sie nachdem Sie sich die gewünschte Übersicht angeschaut haben, die nun hellblau angezeigten Kategorien noch einmal anklicken um wieder alle Angaben zu sehen (alles sollte weiss sein).



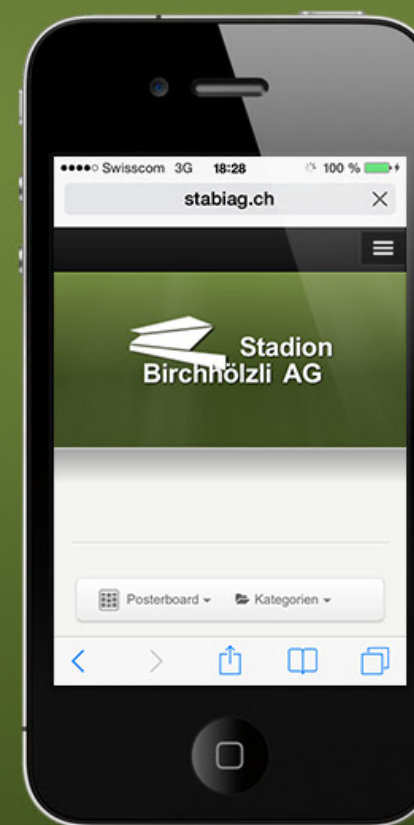
„Eine Software ist erst nützlich, wenn man versucht mit ihr umzugehen!“



Stadion Birchhölzli AG

www.stabiag.ch

Birchhölzli-Platzbuchungen



1 + 2




3

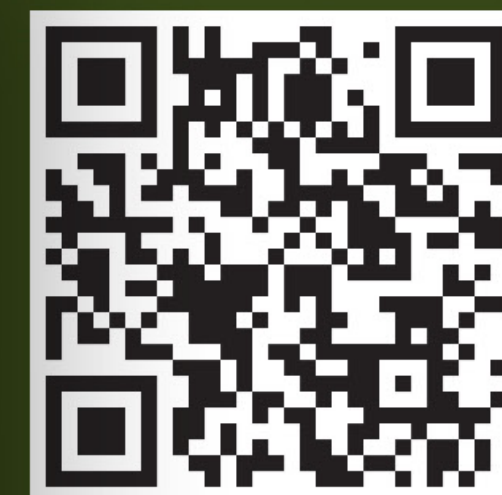


4

Diese Website auf Ihrem Smartphone

(Anleitung zum Einrichten auf dem iPhone)

1. Gehen Sie auf Ihrem iPhone in das Internet und geben in der Adresszeile **www.stabiag.ch** ein
2. Wenn die Site geladen ist, klicken Sie in der Statusleiste auf den mittleren Button. 
3. Nun sehen Sie auf dem Bildschirm einen Button mit einem + (Zum Homebildschirm)
4. Jetzt erscheint das Logo und der Titel STABIAG. Klicken Sie nun oben rechts auf Hinzufügen.



*Media
Design*
by HERBERT SCHAFFER

SCD-LIVE bei Auswärtsspielen der 1. Liga Smartphone

Fünf kleine Schritte und Sie sind online mit dem SCD LIVE-TICKER verbunden.

1. Öffnen Sie den Browser Ihres iPhone und geben folgenden Link ein:
www.scduedingen.ch/live
Ist die Site geladen, klicken Sie auf dem unteren Balken auf das + oder den mittleren Button.
2. Beim neuen Fenster klicken Sie nun auf "zum Home-Bildschirm".
3. Nun warten Sie bis das SCD-Logo geladen ist. Danach klicken Sie oben auf "Hinzufügen"
4. Auf dem Home-Screen ihres iPhone wurde nun ein neues App-Icon erstellt. Beim Klick darauf öffnet sich der SCD-LIVE-Bildschirm. Warten Sie bis der App geladen ist.



Media
Design

Dieser Web-App wurde von MediaDesign (Herbert Schafer) erstellt.

Der Web-App kann individuell verändert und Ihren Bedürfnissen angepasst werden. Haben auch Sie Interesse an einem Web-App, zögern Sie nicht mit mir in Kontakt zu treten.

Herbert Schafer | e-mail: media@sensemail.ch

Zur Erinnerung: Die Website scduedingen.ch gehört dem SC Düdingen, aber die hier veröffentlichten Fotografien sind geschützte Werke, dessen Urheberrecht bei Herbert Schafer liegt. Wenn Fotos verwendet werden möchten, ist dies nach Anfrage meistens problemlos möglich. Einer nicht-kommerzieller Veröffentlichung stimmt Herbert Schafer in der Regel zu, wenn der Quellenachweis (Foto: Herbert Schafer) angegeben wird. Bei Archiv-Fotos des SCD liegt das Urheberrecht im allgemeinen bei scduedingen.ch oder den Rechtsinhaber des jeweiligen Bildmaterials.

Herausgeber:

Herbert Schafer für scduedingen.ch
e-mail: web@scduedingen.ch

Copyright

Copyright, Herbert Schafer und scduedingen.ch, 2015. Exkl. des anders deklarierten Materials (Quellverweise).

Die im «Gümpa-Foto-Journal» von uns enthaltenen Informationen werden der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Durch das Herunterladen oder Kopieren von Inhalten, Fotos oder anderen Dateien werden keinerlei Rechte bezüglich der Inhalte übertragen. Die Urheber- und alle anderen Rechte an Grafiken, Fotos und Texten im «Gümpa-Foto-Journal» gehören ausschliesslich den speziell genannten Rechtsinhabern.

Alle Rechte vorbehalten

Für die Fotos, beansprucht Herbert Schafer das Urheberrecht. Unerlaubte Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe, wird sowohl zivilrechtlich als auch strafrechtlich verfolgt. Bei Archiv-Fotos des SCD liegt das Urheberrecht im allgemeinen bei scduedingen.ch oder den Rechtsinhaber des jeweiligen Bildmaterials.

Haftung

Obwohl wir mit Sorgfalt auf die Richtigkeit der veröffentlichten Informationen achten, kann hinsichtlich der inhaltlichen Richtigkeit, Zuverlässigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen keine Gewährleistung übernommen werden. Wir behalten uns vor, jederzeit Inhalte ohne Ankündigung ganz oder teilweise zu ändern oder zu löschen. Haftungsansprüche gegen uns wegen Schäden jedwelcher Art, welche aus dem Zugriff oder der Nutzung der veröffentlichten Informationen, entstanden sind, werden ausgeschlossen.

Alle Texte, welche Sie auf den Seiten des «Gümpa-Foto-Journal» finden, dienen der allgemeinen Information. Wir übernehmen gleichwohl keine Verantwortung für Schäden, die durch den Gebrauch von oder durch das Vertrauen auf Angaben in diesem Journal beruhen.

Urheberrecht / Bildnachweis / Quellenverzeichnis

Es liegt uns fern, irgendwelche Urheberrechte - wie die Vorschriften des Bundesgesetzes über das Urheberrecht und verwandte Schutzrechte (SR 231.1) sowie die Bestimmungen des Bundesgesetzes über den Schutz von Marken und Herkunftsangaben (SR 232.11) - zu verletzen. Wenn Sie der Meinung sind, dass wir mit Inhalten im «Gümpa-Foto-Journal» gegen geltendes Recht verstossen, so bitten wir um raschmögliche Kontaktaufnahme.

Ein Teil des verwendeten Inhalts (siehe Quellverweise) stammen nicht von uns, demzufolge gelten dessen Urheberrechte.





MEDIAD ESIGN

by HERBERT SCHAFER
3186 Düdingen

e-mail: media@sensemail.ch